

Directions For Use

Visalys® Temp



Gebrauchsinformation	Deutsch..... 2	Instruções de uso	Português..... 53
Directions for use	English 13	Gebruiksaanwijzing	Nederlands 63
Mode d'emploi	Français 23	Информация по использованию	Русский..... 73
Istruzioni per l'uso	Italiano 33	Kullanım Kılavuzu	Türkçe 83
Instrucciones de uso	Español 43	Instrukcja uży	Polski 93

Directions For Use

Visalys[®] Temp

Temporary crown and bridge material

Inhalt/Content/Contenu/Contenuto/Contenido/Conteúdo/Inhoud

Deutsch	3	Español	43
Produktbeschreibung	4	Descripción del producto	44
Technische Daten	6	Datos técnicos	46
Anwendungshinweise	7	Instrucciones de uso	47
Legende	12	Leyenda	51
English	13	Português	53
Product description	14	Descrição do produto	54
Technical data	16	Dados técnicos	56
Instructions for use	17	Instruções de uso	57
Legend	21	Legenda	61
Français	23	Nederlands	63
Description du produit	24	Productinformatie	64
Données techniques	26	Technische gegevens	66
Consignes de mise en œuvre	27	Gebruiksaanwijzingen	67
Legende	31	Legende	71
Italiano	33		
Descrizione del prodotto	34		
Specifiche tecniche	36		
Indicazioni per l'uso	37		
Legenda	41		

Visalys® Temp

Hersteller:

Kettenbach GmbH & Co. KG

Im Heerfeld 7

35713 Eschenburg, Germany

www.kettenbach.com

Vertrieb in den USA:

Kettenbach LP

400 Oser Ave., Suite 1650

Hauppauge, NY 11788, USA

Temporäres Kronen- und Brückenmaterial

Made in Germany
37289/0813



Nur für den dentalen Gebrauch
durch Fachpersonal

Temporäres Kronen- und Brückenmaterial

Produktbeschreibung

Visalys® Temp, entwickelt von Kettenbach, ist ein hochästhetisches Composite zur Herstellung von temporärem Zahnersatz. Das Zweikomponentensystem auf Basis eines multifunktionellen Acryl-Composites ist frei von Bisphenol-A und dessen Derivaten. Es bietet füllungs-materialähnliche Eigenschaften und steht in den folgenden Farben zur Verfügung: A1, A2, A3, A3.5, B1, BL. Visalys® Temp Provisorien lassen sich auch mit dünnfließenden, lichthärtenden Composites ergänzen und individualisieren.

Anwendungsgebiete

- Herstellung von temporären Kronen, Teilkronen, Brücken, Inlays, Onlays und Veneers
- Individualisierung von vorgefertigten Kunststoff- und Metallkronen
- Herstellung von Langzeitprovisorien

Warnhinweise

Nicht bei bekannten Allergien auf Methacrylsäureester einsetzen.

Bei empfindlichen Personen können allergische Reaktionen auf das Produkt nicht ausgeschlossen werden.

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Visalys® Temp Provisorien sind für provisorische Versorgungen vorgesehen und nicht als definitive Versorgung zu verstehen.

Überreste von Materialien auf Methacrylat-Basis können das Abbindeverhalten von Silikonabform- und Bissregistriermaterialien verändern. Falls vorher eine Restauration hergestellt wurde, die Präparation und umliegendes Gewebe vor der Abformung sorgfältig mit alkoholgetränkter Gaze und Wasserspray reinigen.

Eugenolhaltige provisorische Befestigungszemente können die Abbildung von definitiven Composite-Zementen inhibieren, die eventuell später bei der definitiven Befestigung zum Einsatz kommen.

Vorsichtsmaßnahmen

Nicht nach Ablauf des Verwendbarkeitsdatums anwenden.

Keine Reste des temporären Kronen- und Brückenmaterials im Sulkus/am Zahn oder in der Mundhöhle belassen.

Das Material nicht verschlucken. Nach versehentlichem Verschlucken: Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden wenden Sie sich an einen Arzt.

Augenkontakt vermeiden. Bei versehentlichem Augenkontakt: Sofort gründliches Ausspülen mit Augendusche oder Wasser. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden wenden Sie sich an einen Arzt.

Schleifstaub nicht einatmen. Schutzbrille und Absaugung oder Mundschutz verwenden.

Bei Abformsituationen mit stark unter sich gehenden Stellen und weit geöffneten Interdentalräumen müssen die üblichen Ausblockmaßnahmen durchgeführt werden.

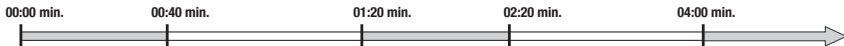
Kontakt mit Kleidungsstücken vermeiden, da das Material durch chemische Reinigung nicht entfernbar ist.

Sicherheitsdatenblätter finden Sie auch unter www.kettenbach.com.

Technische Daten

Verarbeitungs- und Abbindezeiten

00:00-00:40 Min.:Sek.	Einbringen von Visalys® Temp in die Abformung und Einsetzen in den Mund
	Aushärten im Mund
01:20-02:20 Min.:Sek.	Entnahme aus dem Mund
	Vollständige Aushärtung
Ab 04:00 Min.:Sek.	Bearbeitung des Provisoriums



Hinweis

Die Verarbeitungszeiten gelten für Produkte, die bei einer Temperatur von 23 °C/ 74 °F und 50 % rel. Luftfeuchte gelagert und verarbeitet wurden. Höhere Temperaturen verkürzen und niedrigere Temperaturen verlängern diese Zeiten.

Situationsabformung

Zur Erstellung einer provisorischen Krone, Brücke, Inlay oder Onlay können alle üblichen Abformmaterialien verwendet werden.

Besonders eignet sich eine Situationsabformung z. B. mit Silginat®, die als A-Silikon einige Wochen dimensionsstabil und lagerfähig ist. Bei Neuerstellung eines Provisoriums kann die Abformung mit Silginat® wiederverwendet werden.

Anwendungshinweise

Vorbereitung

Vorab von der Zahnreihe eine Situationsabformung nehmen.

Anstelle einer Abformung kann zur Formgebung eine laborgefertigte Tiefziehschiene oder bei Einzelkronen eine vorgefertigte provisorische Metall- oder Kunststoffkrone verwendet werden.

Die Abformung kann vor der Verwendung zur Beseitigung möglicher Unterschnitte und zur Steigerung der Stabilität des Provisorium ausgeschnitten werden. Zur stegförmigen Verbindung von Pfeilerzähnen bei Lücken kann eine Rille

in die Abformung eingeschnitten werden. Im Frontzahnbereich können auch Konfektionszähne vor der Abformung als Platzhalter verwendet werden.

Dosierung und Mischen

Die Pasten werden mittels Applyfix® 6 Dosierpistole DS-50 4:1/10:1 und entsprechenden Mischkanülen gemischt und dosiert. Nur die beiliegenden Kettenbach Mischkanülen verwenden!

Bei der ersten Dosierung

- Kartusche in die Applyfix® 6 Dosierpistole einstecken.
- Den Kartuschenverschluss entfernen und nicht zum Wiederverschließen verwenden, um den Einschluss von Luftblasen zu vermeiden.
- Kolben in die Kartusche vorschieben und vor dem erstmaligen Aufsetzen einer Mischkanüle eine kleine Menge Material ausbringen, bis beide Materialien gleichmäßig gefördert werden. Die ausgebrachte Paste anschließend verwerfen.

Applikation

Für optimale Ergebnisse empfehlen wir die Verwendung von Handschuhen aus Vinyl oder Latex.

Mischkanüle auf die Kartusche setzen, Verschluss um 90° im Uhrzeigersinn drehen, bis er einrastet.

Das Material benötigt bei aufgesetzter Mischkanüle eine gewisse Zeit zum Ausfließen. Der Materialfluss wird unterbrochen, sobald der Druck auf den Dispensergriff nachlässt. Bereits in der Mischkanüle abgebundenes Material nicht mit Gewalt auspressen, da sonst Kartusche und Mischkanüle beschädigt werden können!

Stumpfoberflächen aus Compomeren, kunststoff-modifizierten Glasionomeren oder Compositen müssen vor der Applikation von Visalys® Temp isoliert werden, z. B. mit Vaseline.

- Vor jedem Gebrauch eine etwa erbsengroße Menge austragen und verwerfen.
- Die getrocknete Abformung, die Tiefziehschiene oder die Konfektionskrone vom Boden beginnend befüllen. Dabei die Spitze der Mischkanüle im Material eingetaucht lassen, um den Einschluss von Luftblasen zu vermeiden.

- Die so befüllte Form muss innerhalb von 40 Sekunden mit leichtem Druck in den Mund eingesetzt werden.
- 1 Min. 20 Sek. nach Mischbeginn erreicht das Material im Mund eine elastische Konsistenz und muss bis 2 Min. 20 Sek. nach Mischbeginn mit der Abformung bzw. der Tiefziehschiene aus dem Mund entnommen werden.
- Den Zustand des Materials anhand der Überschüsse z. B. mit einer Sonde im Mund kontrollieren, damit ein zu starkes Aushärten vor der Entnahme vermieden wird.
- Gefüllte Mischkanüle nach Gebrauch als Verschluss auf der Kartusche belassen.
- Vor einer erneuten Anwendung der Kartusche die gebrauchte Mischkanüle entfernen und entsorgen. Neue Mischkanüle aufsetzen und wie beschrieben verfahren.

Ausarbeitung

- Die Inhibitionsschicht nach vollständiger Aushärtung des Materials z. B. mit Alkohol vollständig entfernen.
- Nach vollständiger Aushärtung kann das Provisorium z. B. mit kreuzverzahnten Fräsen und Polierern ausgearbeitet werden.

Reinigung/Desinfektion

- Falls erforderlich, kann Visalys® Temp mit den üblichen wässrigen Desinfektionslösungen wie z. B. Silosept® desinfiziert werden.

Individualisierung/Formkorrektur

Bei Verwendung eines Füllungs-Composites in Verbindung mit Visalys® Temp ist für die Individualisierung bzw. Formkorrektur der Einsatz eines Bondings grundsätzlich nicht notwendig. Bei anderen Produkten bitte die jeweilige Gebrauchsinformation beachten.

Zementierung

- Mögliche Isolierreste auf dem Stumpf vor der provisorischen Befestigung entfernen.
- Zur Zementierung können übliche provisorische Befestigungsmaterialien verwendet werden.
- Reste von eugenolhaltigen provisorischen Zementen können die Aushärtung von Compositezementen für die spätere definitive Befestigung beeinträchtigen. Bei der geplanten Verwendung von Compositezementen wird daher die Verwendung eines eugenolfreien provisorischen Zementes empfohlen.

Nach der Zementierung

- Den Sulkus und die umliegenden Bereiche sorgfältig überprüfen und ggf. zurückgebliebene Reste des Provisorienmaterials oder des Zements entfernen.

Reparatur

- Die Bruchstelle aufrauen und an den angrenzenden Bereichen mechanische Retentionen schaffen.
- Mit Orthoskavident® C oder Alkohol reinigen und anschließend mit Luft trocknen.
- Neu angefertigte Restaurationen mit Visalys® Temp oder einem fließfähigen, lichthärtenden Füllungs-Composite zusammenfügen oder ergänzen.
- Bestehende Restaurationen mit Visalys® Temp oder der Kombination aus einem fließfähigen, lichthärtenden Füllungs-Composite und einem Bonding zusammenfügen oder ergänzen.
- Visalys® Temp oder das Composite entsprechend der zugehörigen Gebrauchsinformation aushärten.
- Nach dem Aushärten wie gewohnt ausarbeiten.

Lagerungsbedingungen

Trocken, vor Sonnenlicht geschützt aufbewahren, Lagerung bei Raumtemperatur (18 °C/ 64 °F – 25 °C /77 °F), extreme Temperaturbereiche vermeiden.

Nicht im Kühlschrank lagern.

Entsorgung

Das Produkt gemäß den lokalen Vorschriften entsorgen.

Reinigung und Desinfektion der Applyfix® 6

- Die Kartusche entnehmen.
- Nicht abgebundene Paste mit einem in Alkohol getränkten Lappen entfernen.
- Der Dispenserhandgriff und die Kolbenstange können bis maximal 135 °C/275 °F autoklaviert werden, hierfür die Kolbenstange herausziehen.

Warenzeichen

Applyfix® 6, Visalys® Temp, Orthoskavident® C, Silosept® und Silginat® sind registrierte Warenzeichen der Kettenbach GmbH & Co KG.

Hinweis

Nicht alle Kettenbach-Produkte sind in allen Ländern erhältlich.














Haftungsbeschränkung

Soweit ein Haftungsausschluss gesetzlich zulässig ist, übernimmt die Kettenbach GmbH keinerlei Haftung für Verluste oder Schäden durch dieses Produkt, gleichgültig ob es sich dabei um direkte, indirekte, besondere, Begleit- oder Folgeschäden, unabhängig von der Rechtsgrundlage, einschließlich Garantie, Vertrag, Fahrlässigkeit oder Vorsatz, handelt.

Die Angaben über Kettenbach-Produkte beruhen auf umfangreicher Forschung und anwendungstechnischer Erfahrung. Wir vermitteln diese Ergebnisse nach bestem Wissen, behalten uns aber technische Änderungen zur Produktentwicklung vor. Das entbindet den Benutzer dieser Produkte jedoch nicht davon, die Empfehlungen und Angaben bei Gebrauch zu beachten.

Stand der Information: 18. Februar 2013

Legende

Konformität mit MDD 93/42/EWG		Verwendbar bis	
Kennnummer der benannten Stelle	0123	Nicht wiederverwenden	
Temperatur- begrenzung		Trocken aufbewahren	
Von Sonnenlicht fernhalten		Artikelnummer	REF
Chargencode		Achtung, Begleitdokumente beachten	
Duales System (nur Deutschland)		Durchmesser	
Kartusche		Statische Mischkanüle MB (nicht wiederverwenden)	
Applyfix® 6 Dosierpistole DS 50 4:1/10:1		Rx only Nur für den dentalen Gebrauch durch Fachpersonal.	

Visalys® Temp

Visalys® Temp

Manufacturer:

Kettenbach GmbH & Co. KG

Im Heerfeld 7

35713 Eschenburg, Germany

www.kettenbach.com

Distributed in the U.S. by:

Kettenbach LP

400 Oser Ave., Suite 1650

Hauppauge, NY 11788, USA

Temporary crown and bridge material

Made in Germany
37289/0813



For professional use only. Caution: Federal (U.S.A.) Law restricts this device to sale by or on the order of a dentist.

Temporary crown and bridge material

Product description

Visalys® Temp, which was developed by Kettenbach, is a highly esthetic composite for fabricating temporary restorations. The two-component system based on a multifunctional acryl composite is produced using no Bisphenol-A or Bisphenol-A precursors in the manufacturing process. It has similar properties to a filling material and is available in the following shades: A1, A2, A3, A3.5, B1, BL. Visalys® Temp temporary restorations can also be adjusted and customized using flowable light-curing composites.

Indications for use

- Fabrication of temporary prostheses, such as crowns, partial crowns, bridges, inlays, onlays and veneers, for use until a permanent restoration is fabricated.
- Customization of prefabricated acrylic and metal crowns
- Fabrication of long-term temporary restorations

Warnings

Do not use if there is a known allergy to methacrylic acid esters.

Allergic reactions to the product cannot be ruled out with sensitive persons.

Sensitization possible through skin contact.

Visalys® Temp temporary restorations are intended for use as temporary restorations and not as permanent restorations.

Remains of methacrylate-based materials may change the setting properties of silicone impression and bite registration materials. If a restoration has been fabricated previously, prior to impression-taking clean the preparation and surrounding tissue carefully with gauze soaked in alcohol and spray with water.

Temporary luting cements that contain eugenol can inhibit the curing of permanent composite cements, which may be used later for final cementation.

Cautions

Do not use after expiration date.

Do not leave any residue of the temporary crown and bridge material in the sulcus/on the tooth or oral cavity.

Do not swallow the material! If swallowed accidentally: consult a doctor if problems arise or persist.

Avoid contact with the eyes. On accidental eye contact: rinse immediately carefully and thoroughly with eye wash or water. Consult a doctor if problems arise or persist.

Do not inhale grinding dust. Use safety glasses and face mask!

Any area of the impression with severe undercuts and very wide interdental spaces should be blocked out in the usual way.

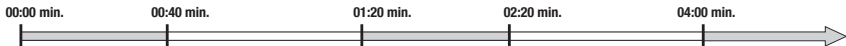
Avoid contact with clothing, as the material cannot be removed by dry cleaning.

Safety data sheets are available at www.kettenbach.com.

Technical data

Working and setting times

00:00-00:40 min.: sec.	Pouring Visalys® Temp into the impression and placement in the mouth
	Curing in the mouth
01:20-02:20 min.: sec.	Removal from the mouth
	Full curing
From 04:00 min.: sec.	Preparation of the temporary restoration



Note

Working times apply for products, which have been stored and processed at a temperature of 23°C/ 74°F and a relative humidity of 50%. Higher temperatures shorten the working time and lower temperatures extend the working time.

Preliminary impression

All standard impression materials can be used for fabrication of a temporary crown, bridge, inlay or onlay.

Silginat® is ideal for taking a preliminary impression. As an A-silicone it remains dimensionally stable for several weeks. If a temporary restoration requires remaking, the Silginat® impression can be reused.

Instructions for use

Preparation

First, take a preliminary impression of the dentition.

A laboratory fabricated, vacuum-formed splint or, in the case of single crowns, a prefabricated metal or plastic crown can be used instead of an impression for forming the shape.

The impression can be cut out before use to remove any undercuts and increase the stability of the temporary restoration. A channel can be cut into the impression to create a bar-shaped connection between spaced abutment teeth. Denture teeth can also be used as space maintainers in the anterior region before taking the impression.

Dispensing and mixing

Dispense and mix the pastes using an Applyfix® 6 (DS-50 4:1/10:1 dispensing gun) and corresponding mixing tips. Only use the Kettenbach mixing tips included!

Initial dispensing

- Insert the cartridge into the Applyfix® 6 dispensing gun.
- Remove the cartridge seal and do not use it to reseal the cartridge to avoid trapping air bubbles.
- Before fitting a mixing tip for the first time, advance the plunger into the cartridge and extrude a small amount of material until both materials are dispensed uniformly. Then discard the dispensed paste.

Application

To ensure optimal results we recommend using vinyl or latex gloves.

Place the mixing tip on the cartridge, turn the cap clockwise by 90° until it engages.

With the mixing tip in place, the material requires a certain time before flowing out. The material stops flowing immediately once the pressure on the dispenser handle is

reduced. Do not use force to press out any material that has set in the mixing tip, as it may damage the cartridge and mixing tip! Compomer, resin-modified glass ionomers or composite preparation surfaces must be isolated before application of Visalys® Temp, e.g. using Vaseline.

- Extrude an approximately pea-sized amount of material before each use and discard.
- Fill the dried impression, vacuum-formed splint or preformed crown, beginning at the base. Leave the mixing tip immersed in the material during filling to avoid trapping air bubbles.
- The filled mold must be placed in the mouth using light pressure within 40 seconds.
- The material attains an elastic consistency in the mouth 1 min. 20 sec. after the beginning of mixing and should be removed from the mouth together with the impression or vacuum-formed splint by 2 min. 20 sec. after the beginning of mixing.
- Check the condition of the material in the mouth using the excess material, e.g. with a probe, to avoid it curing too much before removal.
- Leave the filled mixing tip on the cartridge after use as a seal.

- Remove the used mixing tip and dispose of it before reusing the cartridge. Fit a new mixing tip and proceed as instructed.

Finishing

- Completely wipe off the inhibition layer after the material has fully cured, e.g. with alcohol.
- Once the material has cured fully, finish the temporary restoration, e.g. using cross-cut burs and polishers.

Cleaning/Disinfection

- If required, Visalys® Temp can be disinfected using standard aqueous disinfectant solutions, e.g. Silosept®.

Customization/ Recontouring

Basically, the use of a bonding agent is not necessary when using a filling composite in combination with Visalys® Temp for customization and adjusting the shape. Please adhere to the respective instructions for use with other products.

Cementation

- Remove any residual separating agent from the prepared tooth before temporary cementation.
- Standard temporary luting materials can be used for cementation.

- Residue of temporary cements that contain eugenol can impair the curing of composite cements used for subsequent permanent luting. If the plan is to use composite cements, the use of a eugenol-free temporary cement is recommended.

After cementation

- Carefully check the sulcus and surrounding areas and remove any remaining residue of the temporary material or cement.

Repair

- Roughen the fracture site and create mechanical retention on the adjoining sections.
- Clean using Orthoskavident® C or alcohol and then air dry.
- Join or add to newly fabricated restorations using Visalys® Temp or a flowable, light-curing filling composite.
- Join or add to existing restorations using Visalys® Temp or the combination of a flowable, light-curing filling composite and a bonding agent.
- Cure Visalys® Temp or composite according to the respective instructions for use.
- Prepare in the usual way after curing.

Storage conditions

Store in a dry place, protected against sunlight and at room temperature (18 °C/ 64 °F – 25 °C /77 °F). Avoid exposure to extreme temperature fluctuations.

Do not store in a refrigerator.

Disposal

Dispose of the product in accordance with local regulations.

Cleaning and disinfection of the Applyfix® 6:

- Remove the cartridge.
- Remove any uncured paste using a cloth soaked in alcohol.
- The Applyfix® 6 is reusable after disinfection, although it should be replaced if visible signs of wear appear. Disinfection can be carried out using a commercially available dipping disinfectant. Kettenbach recommends the use of glutaraldehyde-based solutions.

Trademarks

Applyfix® 6, Visalys® Temp, Orthoskavident® C, Silginat®, and Silosept® are registered trademarks of Kettenbach GmbH & Co. KG.

Note

Selected Kettenbach materials/products are available in certain markets only.














Limitation of liability

Except where prohibited by law, Kettenbach GmbH will not be liable for any loss or damage arising from this product, whether direct, indirect, special, incidental or consequential, regardless of the theory asserted, including warranty, contract, negligence, or strict liability.

The information provided for Kettenbach products is based on comprehensive research and experience in application technology. Results are furnished to the best of our knowledge, subject to technical changes within the framework of product development. However, users must comply with and consider all recommendations and information in connection with any use.

Updated: 18 February 2013

Legends

Conformity with MDD 93/42/EEC		Use by date	
Notified body identification number	0123	Do not re-use	
Temperature limit		Keep dry	
Keep away from sunlight		Catalogue number	REF
Batch code		Caution	
Duales System (Germany only)		Diameter	
Cartridge		Static mixing tip MB (Do not re-use)	
Applyfix® 6 dispensing gun DS 50 4:1/10:1		Rx only For professional use only. Caution: Federal (U.S.A.) Law restricts this device to sale by or on the order of a dentist.	

Visalys® Temp

Visalys® Temp

**Matériau provisoire pour
couronnes et bridges**

Fabricant :

Kettenbach GmbH & Co. KG

Im Heerfeld 7

35713 Eschenburg, Germany

www.kettenbach.com

Distribution aux Etats Unis :

Kettenbach LP

400 Oser Ave., Suite 1650

Hauppauge, NY 11788, USA

Made in Germany
37289/0813



Pour une utilisation exclusive dans le domaine
dentaire par un personnel spécialisé

Matériau provisoire pour couronnes et bridges

Description du produit

Visalys® Temp, conçu par Kettenbach, est un composite très esthétique destiné à la fabrication de prothèses provisoires. Le système à deux composants, basé sur un composite acrylique multifonctionnel, ne contient pas de bisphénol A et de dérivés de ce dernier. Il possède des propriétés similaires à un matériau d'obturation et est proposé dans les teintes suivantes : A1, A2, A3, A3.5, B1, BL.

Les provisoires conçus en Visalys® Temp se complètent et se personnalisent également avec des composites fluides photopolymérisables.

Domaines d'application

- Fabrication de couronnes, couronnes partielles, bridges, inlays, onlays et facettes provisoires
- Personnalisation des préformes de couronnes en résine et métal
- Fabrication de prothèses temporaires

Attention

Ne pas utiliser en cas d'allergie connue aux esters d'acide méthacrylique.

Des réactions allergiques sur des personnes sensibles ne sont pas exclues avec ce produit.

Sensibilisation possible par contact cutané.

Les prothèses provisoires conçues en Visalys® Temp ne peuvent pas être considérées comme des prothèses définitives.

Les résidus de matériaux à base de méthacrylate peuvent altérer la prise des matériaux d'empreinte en silicone et des matériaux d'enregistrement d'occlusion. Si une restauration a été effectuée précédemment, nettoyez soigneusement la préparation et les tissus environnants avant la réalisation de l'empreinte à l'aide d'une compresse de gaze imbibée d'alcool et d'un spray d'eau.

Les ciments provisoires à base d'eugénol peuvent inhiber la prise des ciments composites qui pourraient être mis en œuvre pour le scellement de prothèses définitives.

Prudence

Ne pas utiliser au delà de la date de péremption.

Ne pas laisser de résidus de matériau provisoire pour couronnes et bridges dans le sulcus, sur la dent ou dans la cavité buccale.

Ne pas avaler ce matériau : Après une ingestion accidentelle: en cas de douleurs ou de douleurs persistantes, faire appel à un médecin.

Eviter tout contact avec les yeux. En cas de contact accidentel avec les yeux : rincer immédiatement et soigneusement avec une douche oculaire ou de l'eau. En cas de douleurs ou de douleurs persistantes, faire appel à un médecin.

Ne pas inhaler la poussière de fraisage. Utiliser des lunettes et une aspiration ou un masque buccal .

En présence d'empreintes avec d'importantes contre-dépouilles et des espaces interdentaires très larges, le rattrapage des contre-dépouilles est obligatoire.

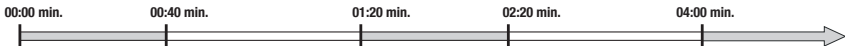
Eviter le contact aux vêtements car le matériau ne s'élimine pas par un nettoyage chimique.

Vous trouverez les fiches de données de sécurité également sur www.kettenbach.com.

Données techniques

Plages de manipulation et temps de prise

00:00-00:40 Mn.:sec.	Application de Visalys® Temp dans l’empreinte et insertion en bouche
	Polymérisation en bouche
01:20-02:20 Mn.:sec.	Retrait de la bouche
	Durcissement intégral
De 04:00 Mn.:sec.	Façonnage du provisoire



Observation :

Les plages de manipulation s’appliquent à des produits stockés et mis en œuvre à une température de 23°C/ 74 °F et avec une humidité relative de l’air de 50%. Des températures plus élevées raccourcissent ces plages et des températures plus basses les prolongent.

Empreintes de situation

Pour la fabrication d'une couronne, d'un bridge, d'un inlay ou onlay provisoire, tous les matériaux d'empreinte habituels sont compatibles.

Une empreinte de situation réalisée par ex. Silginat® est vivement conseillée car le silicone A se conserve quelques semaines et ne s'altère pas sur le plan dimensionnel. En cas de nouvelle fabrication d'un provisoire, il sera possible de réutiliser l'empreinte en Silginat®.

Consignes de mise en œuvre

Préparation

Prendre préalablement une empreinte de situation de l'arcade.

Pour la mise en forme du provisoire, en lieu et place d'une empreinte il est possible d'utiliser une gouttière thermoformée conçue au laboratoire ou pour des couronnes unitaires, une préforme de couronne provisoire en métal ou résine.

Avant utilisation, l'empreinte peut être découpée pour supprimer les éventuelles contre-dépouilles et pour une meilleure stabilité du provisoire. Pour créer une connexion

en forme de barre entre des dents piliers dans le cas d'édentements, il est possible d'aménager un sillon dans l'empreinte. En secteur antérieur, des dents artificielles peuvent aussi servir de mainteneur d'espace avant la prise d'empreinte.

Dosage et mélange

Les pâtes sont dosées et mélangées avec le pistolet doseur Applyfix® 6 (DS 50 4:1/10:1 pistolet doseur) et les canules de mélange correspondantes. Utiliser exclusivement les canules de mélange Kettenbach fournies !

Lors du premier dosage

- Monter la cartouche dans le pistolet Applyfix® 6
- Retirer le capuchon de la cartouche et ne pas le réutiliser pour refermer cette cartouche afin d'éviter d'y introduire des bulles d'air.
- Pousser le piston dans la cartouche et avant la mise en place d'une canule de mélange pour la première fois, éliminer une petite quantité de matériau jusqu'à ce que les deux composants s'écoulent de manière régulière. Jeter ensuite ce surplus de pâte.

Application

Pour de parfaits résultats nous conseillons le port de gants en vinyle ou latex.

Monter la canule de mélange sur la cartouche, visser le capuchon d'un quart de tour dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce qu'il s'encliquète.

Lorsqu'une canule est en place, le matériau nécessite un peu de temps pour s'écouler. Dès que la pression sur la poignée du pistolet diminue, le matériau cesse de couler. Ne pas forcer sur le matériau déjà pris dans la canule de mélange afin de ne pas endommager la cartouche et la canule ! Il faut isoler les moignons en compomère, en verre ionomère modifié à la résine ou en composite, par exemple avec de la vaseline, avant d'appliquer Visalys® Temp.

- Avant chaque utilisation, extruder un peu de matériau de la grosseur d'une noisette environ et le jeter.
- Commencer à remplir l'empreinte asséchée, la gouttière thermoformée ou la préforme de couronne, en partant du fond. Lors du remplissage, toujours conserver la pointe de la canule de mélange immergée dans le matériau pour éviter les bulles d'air.

- Le moule ainsi rempli doit être inséré en bouche dans les 40 secondes, en exerçant une légère pression.
- 1 minute et 20 secondes après le début du mélange, le matériau en bouche prend une consistance élastique et doit être retiré de la bouche avec l'empreinte ou la gouttière dans les 2 minutes et 20 secondes maximum après le début du mélange.
- Contrôler en bouche la consistance du matériau au niveau du surplus par ex. avec une sonde afin d'éviter qu'il ne durcisse exagérément avant d'être retiré de la bouche.
- Laisser la canule de mélange remplie en place après utilisation, elle servira de capuchon pour la cartouche.
- Avant de réutiliser la cartouche, retirer la canule de mélange usagée et la jeter. Monter une nouvelle canule de mélange et procéder comme décrit.

Dégrossissage

- Eliminer intégralement la couche d'inhibition après durcissement total du matériau, par ex. avec de l'alcool.
- Après durcissement total, le provisoire peut être dégrossi par ex. avec des fraises à denture croisée et polissoirs.

Nettoyage/désinfection

- Si nécessaire, Visalys® Temp peut être désinfecté avec des solutions aqueuses de désinfection classiques comme par ex. Silosept®.

Personnalisation/retouches de la forme

En cas d'utilisation d'un composite d'obturation avec Visalys® Temp, pour personnaliser et rectifier la forme du provisoire, il n'est en principe pas nécessaire d'utiliser un bonding. Avec d'autres produits, veuillez consulter le mode d'emploi du produit concerné.

Scellement

- Éliminer les éventuels résidus d'isolant présents sur le moignon avant le scellement provisoire.
- Pour le scellement, les matériaux de scellement provisoires classiques sont compatibles.
- Les résidus des ciments provisoires à base d'eugérol peuvent inhiber la prise des ciments composites utilisés pour le scellement définitif ultérieur. Lorsque l'on prévoit d'utiliser un ciment composite, il est conseillé d'utiliser un ciment provisoire sans eugérol.

Après le scellement

- Inspecter soigneusement le sulcus et les zones

périphériques et éliminer les éventuels résidus de matériau provisoire ou de ciment.

Réparations

- Gratter la zone de fracture et aménager des rétentions mécaniques au niveau des zones limitrophes.
- Nettoyer avec Orthoskavident® C ou de l'alcool puis sécher à l'air.
- Assembler ou compléter les nouvelles restaurations avec Visalys® Temp ou un composite d'obturation photopolymérisable fluide.
- Assembler ou compléter les restaurations existantes avec Visalys® Temp ou en combinant un composite d'obturation photopolymérisable fluide et un bonding.
- Polymériser Visalys® Temp ou le composite selon le mode d'emploi correspondant.
- Après la polymérisation, dégrossir comme à l'accoutumée.

Conditions de stockage

Garder au sec à l'abri de la lumière solaire, stocker à la température ambiante (18 °C/ 64 °F – 25 °C /77 °F), éviter les domaines de température extrêmes.

Ne pas mettre au réfrigérateur.

Elimination

Eliminer le produit selon les consignes locales.

Nettoyage et désinfection du pistolet Applyfix 6®

- Retirer la cartouche.
- Eliminer la pâte non durcie avec un chiffon imbibé d'alcool.
- La poignée du pistolet et la tige du piston peuvent être désinfectées en autoclave à 135°C/275°F maximum. Pour cela, dégager la tige du piston.

Marques déposées

Applyfix® 6, Visalys® Temp, Orthoskavident® C, Silosept® et Silginat® sont des marques déposées de Kettenbach GmbH & Co. KG.

Observation

Les matériaux Kettenbach ne sont disponibles que dans des pays déterminés.

Responsabilité limitée

Dans la mesure où une exclusion de responsabilité est légalement admissible, la société Kettenbach GmbH n'endosse aucune responsabilité pour ce qui est de pertes ou de dégâts causés à la suite de l'utilisation de ce produit, qu'il s'agisse de dommages directs, indirects, particuliers, auxiliaires ou consécutifs, indépendamment de la situation juridique, y compris la garantie, le contrat, la négligence ou la préméditation.














Les informations fournies sur les produits Kettenbach sont basées sur des recherches approfondies et une vaste expérience des applications technologiques.

Les résultats sont fournis au mieux de notre connaissance et sont sujets à des modifications techniques dans le cadre du développement de nos produits.

Il est cependant nécessaire que les utilisateurs suivent et prennent en compte toutes les recommandations et les informations en rapport avec chaque utilisation.

Mise à jour : 18 février 2013

Legende

Conformité avec MDD 93/42 EEC		Date limite d'utilisation	
Numéro de l'organisme certifié	0123	Ne pas réutiliser	
Limite de température		Stocker à sec	
Conserver à l'abri de la lumière du soleil		Référence catalogue	REF
Code du lot		Attention	
Duales System (Uniquement pour l'Allemagne)		Diamètre	
Cartouche		Embout mélangeur statique MB (ne pas réutiliser)	
Applyfix® 6 Pistolet de dosage DS 50 4:1/10:1		Rx only Pour une utilisation exclusive dans le domaine dentaire par un personnel spécialisé.	

Visalys® Temp

Visalys[®] Temp

Produttore:

Kettenbach GmbH & Co. KG

Im Heerfeld 7

35713 Eschenburg, Germany

www.kettenbach.com

Distribuito negli Stati Uniti da:

Kettenbach LP

400 Oser Ave., Suite 1650

Hauppauge, NY 11788, USA

Materiale per corone e ponti provvisori

Made in Germany

37289/0813



Prodotto per esclusivo uso professionale. Attenzione: la legge federale statunitense limita la vendita di questo prodotto ai soli dentisti o su loro prescrizione.

Materiale per corone e ponti provvisori

Descrizione del prodotto

Visalys® Temp, sviluppato da Kettenbach, è un materiale composito altamente estetico per la fabbricazione di protesi dentarie provvisorie. Il sistema bicomponente a base di materiale composito acrilico multifunzionale è privo di bisfenol-A e dei relativi derivati. Possiede proprietà simili ai materiali da otturazione ed è disponibile nei seguenti colori: A1, A2, A3, A3.5, B1, BL. I provvisori realizzati con Visalys® Temp si possono anche completare e personalizzare con compositi fluidi fotopolimerizzanti.

Campi d'impiego

- Fabbricazione di provvisori quali corone, corone parziali, ponti, otturazioni, intarsi e faccette
- Personalizzazione di corone prefabbricate in resina o in metallo
- Fabbricazione di protesi provvisorie a lungo termine

Avvertenze

Non applicare in caso di allergie note nei confronti del metacrilato.

Non si possono escludere reazioni allergiche al prodotto nei soggetti sensibili.

Può provocare sensibilizzazione per contatto con la pelle.

I provvisori realizzati con Visalys® Temp si intendono come tali e non come restauri definitivi.

I residui dei materiali a base di metacrilato possono alterare il comportamento adesivo dell'impronta in silicone e dei materiali per la registrazione del morso. Qualora sia stato realizzato un restauro precedente, la preparazione e il tessuto circostante dovranno essere accuratamente ripuliti dall'impronta con garza imbevuta di alcol e getto d'acqua.

I cementi di fissaggio provvisorio contenenti eugenolo possono inibire la polimerizzazione di cementi compositi definitivi eventualmente impiegati in un secondo momento per il fissaggio definitivo.

Precauzioni

Non utilizzare dopo la data di scadenza.

Non lasciare residui di materiale per corone e ponti provvisori nel solco/sul dente o nel cavo orale.

Non ingerire il materiale! In caso di ingestione accidentale, all'insorgere o persistere dei disturbi, consultare un medico.

Evitare il contatto con gli occhi. In caso di contatto accidentale con gli occhi, sciacquare immediatamente e abbondantemente con acqua e collirio. Consultare un medico all'insorgere o persistere di disturbi.

Non inalare la polvere prodotta fresando il materiale. Utilizzare occhiali protettivi e un dispositivo di aspirazione oppure una mascherina!

Quando si prendono impronte di aree con sottosquadri marcati e ampi spazi interdentali, è necessario usare le consuete tecniche di bloccaggio.

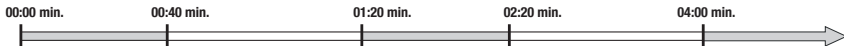
Evitare il contatto con gli indumenti poiché il materiale non può essere rimosso tramite lavaggio a secco.

Per le schede di sicurezza si rimanda al sito www.kettenbach.com.

Specifiche tecniche

Tempi di lavorazione e di presa

00:00-00:40 min.: sec.	Inserimento di Visalys® Temp nell'impronta e posizionamento nel cavo orale
	Indurimento nel cavo orale
01:20-02:20 min.: sec.	Rimozione dal cavo orale
	Indurimento totale
a partire da 04:00 min.: sec.	Rifinitura del provvisorio



Nota

I tempi di lavorazione valgono per i prodotti che sono stati conservati ed usati ad una temperatura di 23 °C/ 74 °F e un'umidità relativa dell'aria del 50 %. Temperature più elevate riducono questi tempi di lavorazione e temperature più basse li prolungano.

Impronte di studio

Per la fabbricazione di una corona provvisoria, un ponte, un'otturazione o un trapianto si può usare qualsiasi comune materiale per impronte.

È risultato particolarmente utile usare per l'impronta ad es. Silginat® è ideale per prendere l'impronta per il provvisorio. Essendo un silicone per addizione, rimane stabile dimensionalmente per alcune settimane. Nel caso in cui dovesse essere necessario realizzare un nuovo provvisorio, si può riutilizzare l'impronta presa con Silginat®.

Indicazioni per l'uso

Preparazione

Prima di tutto prendere un'impronta dell'arcata dentaria. Al posto di un'impronta si può usare una mascherina fabbricata in laboratorio o, nel caso di corone singole una corona prefabbricata in metallo o resina.

L'impronta può essere sagomata prima dell'uso per eliminare eventuali sottosquadri e per aumentare la stabilità del provvisorio. Una scanalatura può essere incisa nell'impronta in modo da creare una connessione tra i pilastri di ponte. A livello dei frontali si possono usare anche

denti in resina come riempitivo prima di prendere l'impronta.

Dosaggio e miscelazione

Le paste vengono dosate e miscelate mediante la pistola erogatrice Applyfix® 6 DS-50 4:1/10:1 e le relative cannule di miscelazione. Usare solo le cannule di miscelazione Kettenbach in dotazione!

Il primo dosaggio

- Inserire la cartuccia nella pistola erogatrice Applyfix® 6.
- Rimuovere il cappuccio della cartuccia e non riutilizzarlo per chiuderla di nuovo, onde evitare di racchiudere bolle d'aria.
- Prima di inserire il puntale di miscelazione per la prima volta, fare avanzare il pistone nella cartuccia ed estrarre una piccola quantità di materiale finché i due materiali vengano erogati in modo uniforme. Scartare quindi il materiale estruso.

Applicazione

Per risultati ottimali si consiglia di usare guanti in vinile o lattice.

Applicare il puntale di miscelazione sulla cartuccia, ruotare la chiusura di 90° in senso orario finché non scatta in posizione.

Con il puntale di miscelazione applicato, il materiale necessita di un determinato arco di tempo per fuoriuscire. Il flusso del materiale si interrompe non appena si riduce la pressione sulla maniglia del dispenser. Non usare la forza per fare uscire il materiale già polimerizzato nel puntale di miscelazione, altrimenti si potrebbero danneggiare la cartuccia e il puntale stesso!

Le superfici di compomeri, vetroionomeri modificati con resina o compositi devono essere isolate prima dell'applicazione di Visalys® Temp, ad es. con vaselina.

- Prima di ogni impiego erogare una quantità grande all'incirca quanto un pisello e scartarla.
- Riempire l'impronta, la mascherina o la corona prefabbricata iniziando dal fondo. Mantenere l'estremità del puntale di miscelazione immersa nel materiale onde evitare l'inclusione di bolle d'aria.

- L'impronta riempita col materiale va inserita nel cavo orale entro 40 secondi, esercitando una leggera pressione.
- All'interno del cavo orale il materiale assume una consistenza elastica 1 min. e 20 sec. dopo l'inizio della miscelazione. Deve essere rimosso dal cavo orale insieme all'impronta o alla mascherina entro 2 min. e 20 sec. dall'inizio della miscelazione.
- Controllare lo stato del materiale nel cavo orale approfittando di eventuali eccessi, ad es. con una sonda, onde evitare l'indurimento eccessivo prima della rimozione.
- Dopo l'uso lasciare il puntale di miscelazione pieno sulla cartuccia come tappo di chiusura.
- Prima di riutilizzare la cartuccia rimuovere il puntale di miscelazione usato e smaltirlo. Applicare il nuovo puntale di miscelazione e procedere come descritto.

Finitura

- Dopo l'indurimento totale del materiale, rimuovere lo strato superficiale non polimerizzato, ad es. con alcol.
- Dopo l'indurimento totale, si può rifinire il provvisorio, ad es. con frese e dischi per lucidatura.

Pulizia/disinfezione

- Se necessario, si può disinfettare Visalys® Temp con disinfettanti acquosi comuni, ad es. Silosept®.

Caratterizzazione/correzione della forma

Quando si usa un composito in combinazione con Visalys® Temp, per caratterizzare ed eventualmente correggere il contorno del provvisorio, non occorre usare un bonding. Nel caso in cui vengano usati altri prodotti, si prega di osservare le relative istruzioni per l'uso.

Cementazione

- Rimuovere eventuali residui di isolante dal moncone prima della cementazione provvisoria.
- Per la cementazione si possono usare i comuni materiali per fissaggio temporaneo.
- Residui di cemento provvisorio contenente eugenolo possono pregiudicare l'indurimento di cementi compositi per il successivo fissaggio definitivo. Impiegando cementi compositi, si consiglia di usare un cemento provvisorio senza eugenolo.

Dopo la cementazione

- Controllare con cura il solco e le aree circostanti e

rimuovere eventuali residui del materiale impiegato per il provvisorio o di cemento.

Riparazione

- Irruvidire il punto di rottura e creare ritenzioni meccaniche nelle aree adiacenti.
- Pulire con Orthoskavident® C o alcol e quindi asciugare con aria.
- Completare il nuovo provvisorio con Visalys® Temp oppure con un composito fluido fotopolimerizzante.
- Completare il provvisorio esistente con Visalys® Temp oppure con un composito fluido fotopolimerizzante insieme a un bonding.
- Fare indurire Visalys® Temp o il composito come indicato nelle relative istruzioni per l'uso.
- Dopo l'indurimento eseguire la finitura come di consueto.

Condizioni di conservazione

Conservare a temperatura ambiente (18 °C/ 64 °F – 25 °C /77 °F) in un luogo asciutto. Evitare l'esposizione a temperature estreme.

Non conservare in frigorifero.

Smaltimento

Smaltire il prodotto in conformità alla normativa locale.

Pulizia e disinfezione di Applyfix® 6

- Rimuovere la cartuccia.
- Rimuovere la pasta non polimerizzata con un panno imbevuto d'alcol.
- L'impugnatura del dispenser e l'asta del pistone possono essere sterilizzate in autoclave ad una temperatura max. di 135 °C/275 °F, a tale scopo estrarre l'asta del pistone.

Marchi registrati

Applyfix® 6, Visalys® Temp, Orthoskavident® C, Silosept® e Silginat® sono marchi registrati di Kettenbach GmbH & Co. KG.

Nota

I materiali Kettenbach non sono disponibili in tutti i mercati.














Limitazione della responsabilità

Laddove la Legge prevedesse un'esclusione generale della responsabilità, Kettenbach GmbH declina qualsivoglia responsabilità per perdite o danni arrecati dal presente prodotto, siano questi danni diretti, indiretti, particolari, accessori o consecutivi, a prescindere dalla base giuridica. Ciò include garanzia, contratto, negligenza o intenzione.

Le indicazioni relative ai prodotti Kettenbach si basano su ricerche approfondite e sull'esperienza acquisita nell'applicazione tecnica. Comuniciamo questi dati al meglio delle nostre conoscenze, tuttavia ci riserviamo la possibilità di apportare modifiche tecniche legate allo sviluppo dei prodotti. Gli utilizzatori sono comunque tenuti a seguire i suggerimenti e le indicazioni per l'uso.

Ultimo aggiornamento: 18 febbraio 2013

Legenda

Conforme alla normativa MDD 93/42/EEC		Scadenza	
Codice dell'ente indicato	0123	Monouso	
Limite di temperatura		Conservare in luogo asciutto	
Proteggere dalla luce del sole		Numero catalogo	REF
Codice lotto		Attenzione: consultare i documenti di accompagnamento	
Sistema duale (solo Germania)		Diametro	
Cartuccia		Puntale di miscelazione MB (monouso)	
Applyfix® 6 Pistola erogatrice DS 50 4:1/10:1		Rx only Prodotto per esclusivo uso professionale. Attenzione: la legge federale (U.S.A.) limita la vendita di questo prodotto ai soli dentisti o su loro prescrizione.	

Visalys® Temp

Visalys[®] Temp

Fabricante:

Kettenbach GmbH & Co. KG

Im Heerfeld 7

35713 Eschenburg, Germany

www.kettenbach.com

Distribución en EE.UU. por:

Kettenbach LP

400 Oser Ave., Suite 1650

Hauppauge, NY 11788, USA

Material para coronas y puentes provisionales

Made in Germany
37289/0813



Para uso exclusivamente profesional en
tratamientos dentales

Material para coronas y puentes provisionales

Descripción del producto

Visalys® Temp, desarrollado por Kettenbach, es un composite altamente estético para la fabricación de prótesis dentales provisionales. El sistema de dos componentes sobre la base de un compuesto acrílico multifuncional carece de bisfenol A y sus derivados. Ofrece propiedades similares a la de materiales de obturación y se comercializa en los colores siguientes: A1, A2, A3, A3.5, B1, BL. Las prótesis dentales temporales Visalys® Temp también pueden completarse e individualizarse con composites muy fluidos y fotopolimerizables.

Indicaciones

- Fabricación de coronas temporales, coronas periféricas parciales, puentes, incrustaciones dentales inlay y onlay y veneers
- Individualización de coronas de plástico y metal prefabricadas
- Fabricación de prótesis dentales temporales de largo plazo

Advertencias

No utilizar cuando se conozcan alergias a ésteres de ácido metacrílico.

No se pueden excluir las reacciones alérgicas al producto en personas sensibles.

Es posible la sensibilización por el contacto con la piel.

Las prótesis dentales temporales Visalys® Temp están concebidas para su aplicación temporal y bajo ningún concepto como solución definitiva.

Los restos de materiales con base de metacrilato pueden modificar el comportamiento de fraguado de los materiales de impresión de silicona y de registro de mordida. En caso de que previamente se hubiera fabricado una restauración, limpie cuidadosamente la preparación y el tejido circundante con una gasa empapada en alcohol y un pulverizador de agua antes de la toma de la impresión.

Los cementos de fijación temporales que contienen eugenol pueden inhibir el fraguado de cementos de compuestos definitivos que se utilizan posteriormente al efectuar la fijación definitiva.

Medidas de precaución

No utilizar el producto después de su fecha de caducidad.

No dejar restos del material de coronas y puentes provisionales en el surco/diente ni en la cavidad bucal.

¡No ingerir el material! En caso de ingestión accidental: consultar al médico si aparecen problemas o persisten.

Evitar el contacto con los ojos. En caso de contacto accidental: enjuagar inmediatamente los ojos a fondo con una ducha lavaojos o agua. Consultar al médico si aparecen problemas o persisten.

No aspirar el polvo de lijado. ¡Utilizar gafas de protección y aspirador o mascarilla!

En situaciones de impresión con grandes profundidades interiores y espacios interproximales muy abiertos se deben tomar las medidas de bloqueo habituales.

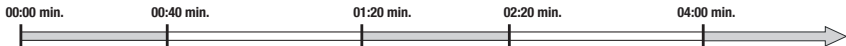
Evitar el contacto con la ropa, dado que el material no puede eliminarse de la misma mediante la limpieza química.

Ver las fichas de datos de seguridad en www.kettenbach.com.

Datos técnicos

Tiempos de procesamiento y fraguado

00:00-00:40 min:seg	Introducción de Visalys® Temp en la impresión y colocación en la boca
	Fraguar en la boca
01:20-02:20 min:seg	Extracción de la boca
	Fraguado completo
A partir de 04:00 min:seg	Elaboración de la prótesis dental temporal



Nota

Los tiempos de procesamiento se refieren a productos almacenados y elaborados a una temperatura de 23°C/ 74°F y 50% de humedad relativa del aire. Las temperaturas superiores reducen estos tiempos y las inferiores los alargan.

Impresión

Para la elaboración de coronas, puentes e incrustaciones inlay u onlay temporales pueden utilizarse materiales de impresión de comercialización habitual.

Es especialmente indicada una impresión, p. ej. con Silginat® que, como silicona A, es conservable durante varias semanas. Si es necesario realizar una reparación o nueva elaboración de la prótesis dental temporal, la impresión puede repetirse con Silginat®.

Instrucciones de uso

Preparación

En primer lugar hay que efectuar una impresión de la hilera de dientes.

Para el moldeado, en lugar de una impresión puede utilizarse una férula de embutición profunda preparada para laboratorio o, en caso de coronas individuales, una corona de metal o plástico temporal prefabricada.

La impresión puede recortarse antes de su aplicación para eliminar posibles socavaduras y aumentar la estabilidad de la prótesis dental temporal. Para la unión en forma de barra de dientes pilares en espacios interdientales se puede efectuar una incisión en la impresión. En la zona

de los dientes anteriores también pueden utilizarse dientes prefabricados antes de la impresión para mantener el espacio.

Dosificación y mezcla

Las pastas se dosifican y mezclan con Applyfix® 6, pistola dispensadora DS-50 4:1/10:1, y las boquillas mezcladoras correspondientes. ¡Utilizar exclusivamente las boquillas mezcladoras Kettenbach adjuntas!

Para la primera dosificación

- Introducir el cartucho en la pistola dispensadora Applyfix® 6.
- Retirar la tapa del cartucho y no utilizarlo para volverlo a cerrar, para evitar la formación de burbujas de aire.
- Avanzar el émbolo en el cartucho y, antes de colocar por primera vez la boquilla mezcladora, dispensar una pequeña cantidad de material de impresión hasta que ambos materiales salgan en igual proporción. Al finalizar la operación, desechar la pasta extraída.

Aplicación

Para la óptima aplicación recomendamos la utilización de guantes de vinilo o látex.

Colocar una boquilla mezcladora en el cartucho, girar el cierre 90° en el sentido de las agujas del reloj hasta que encaje.

El material que se encuentra en la boquilla mezcladora colocada necesita cierto tiempo para fluir. El flujo de material se interrumpe cuando cesa la presión en el mango dispensador. ¡No extraer con violencia el material ya fraguado en la boquilla mezcladora, dado que en este caso se podría dañar tanto el cartucho como la boquilla mezcladora!

Las superficies de muñones de compómeros, glasionómeros modificados sintéticamente o composites se deben aislar, p. ej., con vaselina antes de aplicar Visalys® Temp.

- Extraer y desechar una cantidad del tamaño de un guisante antes de cada aplicación.
- Rellenar desde la base la impresión seca, la barra de embutición profunda o la corona prefabricada. Para ello, introducir la punta de la boquilla mezcladora en el material para evitar la formación de burbujas de aire.
- El molde llenado según lo indicado en el punto anterior debe permanecer en la boca durante 40 segundos ejerciendo una ligera presión.
- Después de iniciar la mezcla, el material alcanza en la

boca una consistencia elástica en 1 min. 20 seg. y se debe retirar de la boca con la impresión o barra de embutición profunda en hasta 2 min. 20 seg. después de iniciar la mezcla.

- Mediante el material excedente, controlar el estado del material en la boca, p. ej. utilizando una sonda, al objeto de evitar un fraguado demasiado fuerte antes de la extracción.
- Una vez finalizada la operación, dejar la boquilla mezcladora llena en el cartucho para que haga la función de tapa.
- Antes de efectuar una nueva aplicación, retirar la boquilla mezcladora usada y desecharla. Colocar la nueva boquilla mezcladora y proceder de la manera descrita.

Elaboración

- Cuando el material ha fraguado completamente, limpiar la capa inhibidora completamente, p. ej. con alcohol.
- Una vez finalizado el fraguado, la prótesis dental temporal puede elaborarse p. ej. con fresas de dentado cruzado y discos pulidores.

Limpieza/Desinfección

- Si es necesario, Visalys® Temp puede desinfectarse con

soluciones desinfectantes acuosas habituales, como p. ej. Silosept®.

Individualización/Corrección de la forma

En caso de utilizar un composite de relleno en unión con Visalys® Temp, básicamente no es necesario el uso de un bonding para la individualización o corrección de la forma. Para otros productos rogamos respetar las informaciones para el uso correspondientes.

Cementación

- Retirar los posibles restos aislantes del muñón antes de la fijación temporal.
- Para la cementación se pueden utilizar materiales de fijación temporales habituales.
- Los restos de cementos temporales que contengan eugenol pueden influenciar negativamente el fraguado de cementos de composite para la fijación definitiva posterior. Por ello, cuando se prevea la utilización de cementos de composite, se recomienda utilizar cementos temporales sin eugenol.

Después de la cementación

- Examinar detenidamente el surco y las zonas circundantes y retirar los posibles restos del material de prótesis temporal o del cemento.

Reparación

- Escarificar el punto de rotura y crear retenciones mecánicas en las zonas limítrofes.
- Limpiar con Orthoskavident® C o alcohol y secar seguidamente con aire.
- Unir o completar las nuevas restauraciones con Visalys® Temp o un composite de obturación fluido, fotopolimerizante.
- Unir o completar las restauraciones ya existentes con Visalys® Temp o con la combinación de un composite de obturación fluido, fotopolimerizante y un bonding.
- Fragar Visalys® Temp o el composite de conformidad con lo indicado en las informaciones de uso correspondientes.
- Tras el fraguado, elaborar en la forma acostumbrada.

Almacenamiento

Almacenar en lugar seco protegido de la luz solar a temperatura ambiente (18 °C/ 64 °F – 25 °C /77 °F). Evitar las zonas de temperaturas extremas.

No almacenar en frigorífico.

Eliminación

Eliminar el producto de conformidad con las prescripciones locales.

Limpieza y desinfección de Applyfix® 6

- Extraer el cartucho.
- Retirar la pasta no fraguada con un trapo impregnado en alcohol.
- El mango dispensador y vástago del émbolo puede autoclavarse a una temperatura máxima de 135°C/275°F. Para ello, se deberá sacar el vástago del émbolo.

Marcas comerciales

Applyfix® 6, Visalys® Temp, Orthoskavident® C, Silosept® y Silginat® son marcas comerciales registradas de Kettenbach GmbH & Co. KG.

Nota

Algunos materiales Kettenbach sólo se comercializan en países determinados.














Limitación de responsabilidad

En la medida en que sea legalmente admisible la exclusión de responsabilidad, la Kettenbach GmbH no asumirá responsabilidad alguna por las pérdidas o los daños causados por este producto, no importando si se trata de daños directos, indirectos, especiales, colaterales o consecuenciales e independientemente del fundamento legal, inclusive garantía, contrato, negligencia o culpa intencional.

Las indicaciones referentes a los productos Kettenbach se basan en una extensa investigación y experiencia en las técnicas de aplicación. Transmitimos estos resultados según nuestro leal saber, no obstante, reservándonos el derecho a realizar modificaciones técnicas con el fin de desarrollar los productos. Sin embargo, esto no exime al usuario de estos productos de comprobar todas las recomendaciones e indicaciones antes de su aplicación.

Última revisión: 18 de febrero de 2013

Leyenda

Conformidad con MDD 93/42/CEE		Caduca el	
Nº identificación del organismo citado	0123	Para un solo uso	
Límite de temperatura		Guardar en lugar seco	
Protéjase de la luz del sol		Número de catálogo	REF
Código de lote		Precaución, consúltense los documentos adjuntos	
Sistema dual (sólo en Alemania)		Diámetro	
Cartucho		Boquilla mezcladora estática MB (para un solo uso)	
Applyfix® 6 Pistola dispensadora DS 50 4:1/10:1		Rx only Para uso exclusivamente profesional en tratamientos dentales	

Visalys® Temp

Visalys® Temp

Fabricante:

Kettenbach GmbH & Co. KG

Im Heerfeld 7

35713 Eschenburg, Germany

www.kettenbach.com

Vendas nos EEUU:

Kettenbach LP

400 Oser Ave., Suite 1650

Hauppauge, NY 11788, USA

Material provisório para coroas e pontes

Made in Germany
37289/0813



Apenas para uso odontológico por
profissional especializado

Material para coroas e pontes provisórias

Descrição do produto

Visalys® Temp, desenvolvido pela Kettenbach, é um compósito altamente estético para o fabrico de próteses dentárias provisórias. O sistema de dois componentes com base num compósito de acrílico multifuncional não contém bisfenol-A e seus derivados. Ele oferece características semelhantes a materiais de enchimento e pode ser obtido nas seguintes cores: A1, A2, A3, A3.5, B1, BL. Os elementos provisórios Visalys® Temp também podem ser complementados e produzidos individualmente com compósitos altamente fluídicos e fotopolimerizáveis.

Áreas de aplicação

- Fabrico de coroas provisórias, coroas parciais, pontes, inlays, onlays e veneers
- Individualização de coroas pré-fabricadas metálicas e de material sintético
- Fabrico de elementos provisórios de longo prazo

Advertências

Não usar em caso de alergias conhecidas contra éster ácido metacrílico.

Não se pode excluir a possibilidade de reacções alérgicas contra o produto em pessoas sensíveis.

Possível irritação mediante contacto com a pele.

Os elementos provisórios Visalys® Temp são destinados para tratamentos provisórios e não devem ser entendidos como tratamento definitivo.

Os resíduos de materiais à base de metacrilato podem alterar o comportamento de solidificação de materiais de impressão de silicone e de materiais de registo de mordida. Caso se tenha procedido previamente a uma restauração, antes da moldagem limpar cuidadosamente a preparação e o tecido circundante com uma gaze embebida em álcool e água borrifada.

Argamassas de fixação provisórias contendo eugenol podem inibir a reacção de presa de argamassas de compósitos definitivos, que poderão ser eventualmente empregadas posteriormente para a fixação definitiva.

Medidas de precaução

Não utilizar após a data de vencimento.

Não deixar vestígios do material provisório da coroa e da ponte no sulco/no dente ou na cavidade oral.

Não ingerir o material! Em caso de ingestão acidental do material: Se surgirem ou persistirem problemas, consulte um médico.

Não inspirar o pó de desbaste. Usar óculos, proteção e aspirador ou máscara com filtro!

Evite o contacto com os olhos. Em caso de contacto acidental com os olhos: imediatamente enxaguar bem com ducha de olhos ou água. Se surgirem ou persistirem problemas, consulte um médico.

Ao fazer moldagem de superfícies altamente irregulares e com grandes lacunas interdentais, deve-se proceder usando as técnicas normais de bloqueamento.

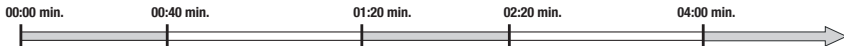
Evitar o contacto com as roupas, pois o material não pode ser removido mediante limpeza à seco.

Fichas de segurança também podem ser obtidas em www.kettenbach.com.

Dados técnicos

Tempos de processamento e tempos de reacção de presa

00:00-00:40 min.:sec.	Aplicação de Visalys® Temp na moldagem e colocação na boca
	Cura dentro da boca
01:20-02:20 min.:sec.	Remoção de dentro da boca
	Cura completa
A partir de 04:00 min.:sec.	Elaboração do provisório



Nota

Os tempos de processamento são válidos para produtos que foram armazenados e processados a uma temperatura de 23 °C/ 74 °F e humidade rel. do ar de 50 %. Temperaturas superiores reduzem estes tempos e temperaturas inferiores prolongam estes tempos.

Impressão anatômica

Para o fabrico de uma coroa provisória, ponte, inlay ou onlay pode-se usar todos os tipos de materiais de impressão usuais.

Uma impressão anatômica com Silginat® de silicone A, p.ex., que dura algumas semanas, seria própria para isto. Caso necessitar um reparo ou fabrico novo de um provisório, pode-se usar novamente a impressão com Silginat®.

Instruções de uso

Preparação

Tomar previamente uma impressão anatômica dos dentes.

Para dar forma, ao invés de uma impressão, pode-se usar um molde repuxado feito em laboratório ou, em coroas individuais, uma coroa pré-fabricada provisória de metal ou de material sintético.

Antes de sua aplicação, a impressão pode ser recortada para a eliminação de possíveis incisões e para o aumento da estabilidade do provisório. Para a união em forma de ponte de dentes de suporte em vãos, pode-se fazer a incisão de uma fenda na impressão. Na região dental

frontal podem ser usados também dentes confeccionados como substitutos antes da impressão.

Dosagem e mistura

As pastas são dosadas e misturadas mediante uso da pistola de dosagem DS-50 Applyfix® 6 e as respectivas câ-nulas de mistura nas proporções 4:1/10:1.

Na primeira dosagem

- Inserir o cartucho na pistola de dosagem Applyfix® 6.
- Remover o fecho do cartucho e não utilizá-lo para fechar novamente, a fim de evitar a captura de bolhas de ar.
- Empurrar o êmbolo no cartucho e, antes de colocar uma cânula de mistura pela primeira vez, exprimir uma pequena quantidade de material, até que os dois materiais sejam expulsos em quantidades iguais. A seguir descartar a quantidade de pasta exprimida.

Aplicação

Para obter melhores resultados, recomendamos o uso de luvas de vinil ou látex.

Colocar a cânula de mistura sobre o cartucho, girar a tampa 90° em sentido horário até travar.

Com a cânula de mistura colocada, o material necessita um certo tempo até começar a sair. O fluxo de material será

interrompido assim que for reduzida a pressão no punho do dispensador.

Não forçar para exprimir material já endurecido dentro da cânula de mistura para não danificar o cartucho nem a cânula de mistura! As superfícies dos suportes (postes pinos e núcleos) de compómeros, ionómeros de vidro de materiais sintéticos modificados ou compósitos precisam ser isolados de Visalys® Temp (p. ex., com vaselina) antes da aplicação.

- Antes de cada uso, extrair uma pequena quantidade e descartá-la.
- Encher a impressão seca, o molde repuxado ou a coroa confeccionada, iniciando-se a partir da base.
- Nisto, deixar a ponta da cânula de mistura submersa no material, a fim de evitar a captura de bolhas de ar.
- A forma enchida desta maneira precisa ser aplicada na boca dentro de 40 segundos, aplicando-se uma pressão leve.
- 1 min. 20 sec. após iniciar a mistura, o material na boca atinge uma consistência elástica e precisa ser retirada da boca juntamente com a impressão ou o molde repuxado até 2 min. 20 sec. após iniciar a mistura.

- Controlar o estado do material com ajuda dos excessos, p.ex. com uma sonda na boca, a fim de evitar um endurecimento excessivo antes da remoção.
- Após o uso, deixar a cânula de mistura cheia sobre o cartucho, servindo de fecho.
- Antes de uma nova aplicação do cartucho, remover e descartar a cânula de mistura usada.
- Colocar uma cânula de mistura nova e prosseguir como descrito.

Usinagem

- Após endurecimento completo do material, remover completamente a camada inibidora usando p.ex. álcool.
- Após o endurecimento completo, o provisório pode ser usinado, p.ex., com fresas de dente cruzada e discos de polimento.

Limpeza/desinfecção

- Caso necessário, o Visalys® Temp pode ser desinfectado com as soluções aquosas de desinfecção comuns, como p.ex. Silosept®.

Individualização/correção de forma

Ao utilizar um compósito de enchimento juntamente com Visalys® Temp, para a individualização e a correção de forma normalmente não é necessário o uso de um adesivo. Em outros produtos, favor observar as respectivas informações e uso.

Cimentação

- Remover possíveis restos de isolamento do pilar antes da fixação provisória.
- Para a cimentação pode-se usar materiais de fixação comuns provisórios.
- Restos de argamassas provisórias contendo eugenol podem prejudicar o endurecimento de argamassas de compósitos para a fixação definitiva posterior. No uso previsto de argamassas de compósitos, recomenda-se o uso de cimentos provisórios que não contenham eugenol.

Após a cimentação

- Controlar cuidadosamente o sulco e as áreas adjacentes e, se necessário, remover os resíduos do material provisório ou da argamassa.

Reparo

- Escarificar a área da ruptura e aplicar retenções mecânicas nas regiões adjacentes.
- Limpar com Orthoskavident® C ou álcool e secar em seguida com ar.
- Unir ou complementar restaurações novas com Visalys® Temp ou compósito de enchimento fluido fotopolimerizável.
- Unir ou complementar restaurações já existentes com Visalys® Temp ou uma combinação de um compósito de enchimento fluido fotopolimerizável e um adesivo.
- Deixar o Visalys® Temp ou o compósito endurecer conforme as respectivas instruções de uso.
- Após o endurecimento, usar como de costume.

Condições de estocagem

Guardar em local seco, protegido da luz solar, armazenar à temperatura ambiente (18 °C/ 64 °F a 25 °C/77 °F), evitar variações extremas de temperatura.

Não guardar no refrigerador.

Eliminação

Eliminar o produto segundo as regulamentações locais.

Limpeza e desinfeção da Applyfix® 6

- Remover o cartucho.
- Remover a pasta não curada com um pano embebido com álcool.
- O punho do dispensador e a haste do êmbolo podem ser autoclavados até no máximo 135 °C/275 °F, extraíndo para tal a haste do êmbolo.

Marca registada

Applyfix® 6, Visalys® Temp, Orthoskavident® C, Silosept® e Silginat® e são marcas registadas da Kettenbach GmbH & Co. KG

Nota

Nem todos os produtos da Kettenbach podem ser obtidos em todos os países.

Limitação de responsabilidade

Caso uma exclusão de responsabilidade for permitida por lei, a Kettenbach GmbH não assume nenhuma responsabilidade por perdas ou danos causados por este producto, indiferente se o caso se tratar de um dano directo, indirecto, especial, colateral ou subsequente, independente da legislação vigente, inclusive garantia, contracto, negligência ou premeditação.














Os dados sobre os produtos da Kettenbach baseiam-se em extensa pesquisa e experiência técnica prática .

Nós colocamos os resultados à sua disposição, mas nos reservamos o direito a alterações técnicas no desenvolvimento do produto.

No entanto, o usuário destes produtos não está isento da responsabilidade de observar e seguir as recomendações e as informações de uso.

Informação actualizada em: 18 de fevereiro de 2013

Legenda

Conformidade com MDD 93/42/EWG		Utilizar até	
Nº de identificação da posição mencionada	0123	Uso único	
Limite de temperatura		Guardar em lugar seco	
Proteger contra a luz do sol		Nº de catálogo	REF
Nº do lote		Atenção, observar os documentos fornecidos	
Sistema dual (apenas Alemanha)		Diâmetro	
Cartucho		Cânula estática de mistura MB (uso único)	
Applyfix® 6 pistola de dosagem DS 50 4:1/10:1		Rx only Apenas para uso odontológico aplicado por profissional especializado	

Visalys® Temp

Visalys[®] Temp

Producent:

Kettenbach GmbH & Co. KG

Im Heerfeld 7

35713 Eschenburg, Germany

www.kettenbach.com

Verkoop in VS:

Kettenbach LP

400 Oser Ave., Suite 1650

Hauppauge, NY 11788, USA

Tijdelijk kroon- en brugwerkmetaal

Made in Germany
37289/0813



Uitsluitend voor dentaal gebruik
door vakmensen

Tijdelijk kroon- en brugwerkmetaal

Productinformatie

Visalys® Temp, geproduceerd door Kettenbach, is een zeer esthetisch composietmetaal, voor de vervaardiging van provisorische prothetische voorzieningen. Het twee-componentensysteem gebaseerd op multifunctioneel acrylcomposiet bevat geen bisfenol-A of derivaten ervan. Het heeft vergelijkbare metaaleigenschappen als vulmetaal en is beschikbaar in de volgende kleuren: A1, A2, A3, A3.5, B1, BL. Visalys® Temp-provisorica kunnen ook met dunvloeiende, lichthardende composieten aangevuld en geïndividualiseerd worden.

Toepassingen

- Vervaardiging van provisorische kronen, deelen, bruggen, inlays, onlays en veneers
- Individualisering van geprefabriceerde kunststof- en metaalkronen
- Vervaardiging van langdurige provisorische voorzieningen

Waarschuwingen

Niet gebruiken indien allergisch voor methacrylzuurester.

Bij gevoelige personen kunnen allergische reacties op het product niet worden uitgesloten.

Kan gevoeligheid bij huidcontact veroorzaken.

Visalys® Temp -provisorica zijn bedoeld als voorlopige oplossing, niet als een definitieve.

Restmetaal op basis van methacrylaat kan het uithardingsproces van siliconenafdruk- en beetregistratie-metaal beïnvloeden. Indien er al geprepareerd is dan de preparatie en het omliggende weefsel, voor het afdrucken, zorgvuldig met alcohol en vervolgens met waterspray reinigen.

Tijdelijk bevestigingscement dat eugenol bevat, kunnen de uitharding van bevestigingscomposieten die eventueel later bij het definitief cementeren worden gebruikt, belemmeren.

Veiligheidsbepalingen

Niet gebruiken nadat de houdbaarheidsdatum verstreken is.

Laat geen resten van het tijdelijke kroon- en brugwerk-materiaal in de sulcus/aan de tand of in de mondholte achter.

Het materiaal niet inslikken! Indien dit wel gebeurt is: bij optredende en aanhoudende klachten een arts raadplegen.

Vermijd oogcontact. Bij contact met de ogen: onmiddellijk grondig spoelen met (oog) water. Bij optredende of aanhoudende klachten: een arts raadplegen.

Het slijpstof niet inademen. Veiligheidsbril en afzuiging of mondbescherming gebruiken!

Bij een afdruksituatie met sterke ondersnijdingen en sterk geopende interdentale ruimtes, moeten de gebruikelijke opvul- en uitblokmaatregelen worden getroffen.

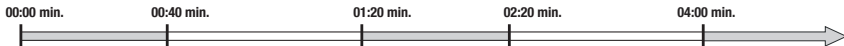
Vermijd contact met de kleding omdat het materiaal zelfs niet met chemische reiniging kan worden verwijderd.

Veiligheidsinformatiebladen vindt u ook op www.kettenbach.com.

Technische gegevens

Verwerkings- en uithardingstijden

00:00-00:40 min.:sec	aanbrengen van Visalys® Temp in de afdruk en terugplaatsen in de mond
	uitharding in de mond
01:20-02:20 min.:sec.	mond uitname
	volledige uitharding
Vanaf 04:00 min.:sec.	afwerking van de provisorische voorziening



Opmerking

De verwerkingstijden gelden voor producten die bij een temperatuur van 23 °C/74 °F en 50 % rel. luchtvochtigheid op- geslagen en verwerkt worden. Hogere temperaturen verkorten en lagere temperaturen verlengen de aangegeven tijden.

Situatieafdruk

Voor het vervaardigen van een voorlopige kroon, brug, inlay of onlay kunnen alle gebruikelijke afdrukmaterialen worden gebruikt.

Uitermate geschikt als situatieafdruk is een universeel afdrukmetaal, zoals bijv. Silginat®, een A-silicone materiaal wat enkele weken vormstabiel blijft. Om het provisorium opnieuw te moeten vervaardigen, kan de Silginat® afdruk, normaal gesproken, opnieuw gebruikt worden.

Gebruiksaanwijzingen

Vorbereitung

Vooraf een situatieafdruk van de nog volledige tandenrij maken.

In plaats van een afdruk kan er voor de vormgeving ook een in het laboratorium vervaardigde mal (dieptreklepel) of bij solitaire kronen een geprefabriceerde provisorische metalen- of kunststofkroon gebruikt worden.

Om de stabiliteit van het provisorium te verhogen eerst alle relevante plaatsen (o.a. interdentaal) uit de afdruk verwijderen en alle ondersnijdingen elimineren. Bij een brugconstructie met ontbrekende elementen of diastemen

in het molaargebied een groef aanbrengen in de afdruk. Bij frontelementen kunnen ook confectietanden tijdens de afdruk als vormgeving worden gebruikt.

Doseren en mengen

De pasta's worden door middel van Applyfix® 6 (doseerpistool DS-50 4:1/10:1) en overeenkomstige mengtips gedoseerd en gemengd. Uitsluitend de bijgevoegde Kettenbach – mengtips gebruiken.

Bij de eerste dosering

- Cartridge in het Applyfix® 6 doseerpistool plaatsen.
- De cartridge afsluiting verwijderen en niet meer opnieuw gebruiken om o.a. het insluiten van luchtbellen te voorkomen.
- Voordat de uiteindelijke mengtip op de cartridge wordt geplaatst, eerst de persstang van het doseerpistool doordrukken totdat er evenveel basis- als katalysatorpasta verschijnt. Deze voordosering kunt u bijvoorbeeld aanbrengen op een mengblok en daarna weggooien.

Toepassing

Voor een optimaal resultaat bevelen wij het gebruik van handschoenen uit vinyl of latex aan.

Mengtips op de cartridge plaatsen, sluiting 90° met de wijzers van de klok mee draaien, totdat deze vastklikt.

Het materiaal heeft een bepaalde tijd nodig om uit de mengtip te kunnen vloeien. De materiaalstroom wordt onderbroken zodra de druk op de dispensergreep afneemt. Het materiaal dat al in de mengtip is uitgehard niet met geweld uitpersen, omdat anders de cartridge en de mengtip kunnen worden beschadigd.

Stompopbouwen vervaardigd uit compomeren, kunststof gemodificeerde glasionomeercementen of composieten moeten voor het gebruik van Visalys® Temp worden geïsoleerd, bijv. met vaseline.

- Voor gebruik een kleine hoeveelheid pasta (ter grootte van een erwt) aanbrengen op een mengblok en weggoaien.
- De gedroogde afdruk, de mal of de confectiekroon vanaf de bodem opwaarts vullen. Daarbij moet de punt van de mengtip in het materiaal blijven om zo insluiting van luchtblaasjes te voorkomen.

- De zo gevulde vorm moet binnen de 40 seconden onder lichte druk in de mond worden geplaatst.
- Na 1 min. 20 sec. vanaf het mengbegin bereikt het materiaal in de mond een hard-elastische consistentie en moet uiterlijk 2 min. 20 sec. vanaf het mengbegin samen met de afdruk of de mal weer uit de mond worden verwijderd.
- Controleer de uithardingstoestand van het materiaal, bijv. via een sonde in de mond, zodat een te sterke verharding tijdens verwijdering kan worden voorkomen.
- Mengtips na gebruik als afsluiting op de cartridge laten zitten.
- Bij opnieuw gebruik van de cartridge, deze mengtip verwijderen, een nieuwe mengtip plaatsen en zoals beschreven verder te werk gaan.

Afwerking

- De inhibitie laag na volledige uitharding van het materiaal bijv. met alcohol compleet verwijderen.
- Na volledige uitharding kan het provisorium bijv. met kruisvertande frezen en polijstschijven verder worden afgewerkt.

Reinigen/desinfecteren

- Indien noodzakelijk, kan Visalys® Temp met met gebruikelijke op water gebaseerde desinfecteringsmiddelen zoals bijv. Silosept® worden gedesinfecteerd.

Individualisering/vormcorrectie

Bij gebruik van een vullingscomposiet samen met Visalys® Temp is voor de individualisering of vormcorrectie geen bonding nodig. Bij andere producten a.u.b. steeds de respectieve gebruiksinformatie in acht nemen.

Cementeren

- Eventuele isoleerresten op de stomp voor de provisorische bevestiging verwijderen.
- Voor de cementering kunnen de gebruikelijke provisorische bevestigingsmaterialen worden gebruikt.
- Resten van eugenol bevattende provisorische cementen, kunnen het uithardingsproces van composietcementen voor de latere definitieve cementering belemmeren. Bij het geplande gebruik van composietcementen wordt daarom dan ook het gebruik van een eugenol vrije provisorische cement aanbevolen.

Na het cementeren

- De sulcus en het omliggende gebied zorgvuldig

controleren en eventueel achtergebleven resten van provisorisch materiaal of cement verwijderen.

Reparatie

- De breukplaats en bij de aangrenzende gebieden mechanische retenties aanmaken.
- Met Orthoskavident® C of alcohol reinigen en vervolgens met lucht drogen.
- Bij een nieuw provisorium, Visalys® Temp of een dunvloeiend lichthardende vullingscomposiet aanbrengen en/of opbouwen.
- Bij een bestaand provisorium, Visalys® Temp of een combinatie van een dunvloeiend, lichthardende vullingscomposiet en een bonding aanbrengen en/of opbouwen.
- Visalys® Temp of het composiet volgens de respectieve gebruiksinformatie uitharden.
- Na het uitharden op de gebruikelijke wijze afwerken.

Bewaren

Droog en beschermd tegen zonlicht bewaren. Bewaren bij kamertemperatuur (18 °C/ 64 °F – 25 °C /77 °F), extreme temperaturen vermijden.

Niet in de koelkast bewaren.

Afvoeren

Het product volgens de plaatselijke regelgeving afvoeren.

Reinigen en desinfecteren van de Applyfix® 6

- De cartridge verwijderen.
- Niet uitgehard materiaal met een in alcohol gedrenkte verwijderen.
- De dispenser handgreep en persstang kunnen maximaal tot 135 °C/275 °F in de autoclaaf worden verhit, daarvoor de persstang eruit trekken.

Handelsmerk

Applyfix® 6, Visalys® Temp, Orthoskavident® C, Silosept® en Silginat® zijn gedeponeerde handelsmerken van Kettenbach GmbH & Co. KG.

Opmerking

Niet alle Kettenbach-producten zijn in alle landen verkrijgbaar.














Beperking van aansprakelijkheid

In zoverre een uitsluiting van aansprakelijkheid wettelijk is, neemt Kettenbach GmbH geen enkele aansprakelijkheid voor verlies of schade door dit product, ongeacht of het daarbij gaat om directe, indirecte, bijzondere, neven- of gevolgschade, onafhankelijk van de wettelijke basis, inclusief garantie, de overeenkomst, nalatigheid of opzettelijkheid op zich.

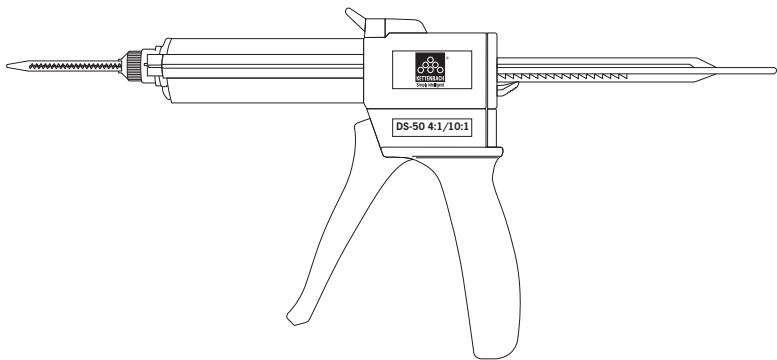
De gegevens over Kettenbach-producten zijn gebaseerd op talrijke onderzoeken en gebruik technische ervaringen. Wij verschaffen deze gegevens naar eer en geweten, behouden evenwel het recht op technische wijzigingen aan de productontwikkeling. De gebruiker van het product moet evenwel steeds de aanbevelingen en richtlijnen van de producten naleven.

Stand van informatie:18 februari 2013

Legende

Conformiteit met MDD 93/ 42/EEG		Te gebruiken tot	
Identificatienummer van de aangemelde instantie	0123	Voor eenmalig gebruik	
Temperatuurlimiet		Droog bewaren	
Beschermd tegen zonlicht bewaren		Catalogusnummer	REF
Lotnummer		Let op, bijhorende documenten (gebruikersinformatie) in acht nemen	
Duaal system (alleen Duitsland)		Diameter	
Cartridge		Statische Mengtip MB (Voor eenmalig gebruik)	
Applyfix® 6 Doseerpistool DS-50 4:1 /10:1		Rx only Uitsluitend voor dentaal gebruik door vakmensen.	

Visalys® Temp



Visalys® Temp

Изготовитель:

Kettenbach GmbH & Co. KG

Im Heerfeld 7

35713 Eschenburg, Germany

www.kettenbach.com

Сбыт в США:

Kettenbach LP

400 Oser Ave., Suite 1650

Hauppauge, NY 11788, USA

**Материал для временных коронок и
мостовидных протезов**

Made in Germany
37289/0813



Только для профессионального
использования в стоматологии.

Материал для временных коронок и мостовидных протезов

Описание продукта

Visalys® Temp, разработанный фирмой Kettenbach, - высокоэстетичный композит для изготовления временных зубных протезов. Двухкомпонентная система на основе многофункционального акрилового композита, не содержащая бисфенол-А и его дериваты. Материал обладает свойствами, схожими со свойствамипломбирочныхкомпозитов,предлагается следующих оттенков: А1, А2, А3, А3.5, В1. Временные протезы из Visalys® Temp можно также покрывать жидкотекучими, светоотверждаемыми композитами и придавать им индивидуальные особенности.

Области применения

- Изготовление временных коронок, частичных коронок, мостовидных протезов, вкладок, накладок и виниров
- Придание индивидуальных особенностей готовым пластмассовым и металлическим коронкам
- Изготовление временных протезов с длительным

сроком службы

Указания по безопасности

Не использовать при наличии известных аллергий на эфир метакриловой кислоты.

У пациентов с повышенной чувствительностью нельзя исключать аллергической реакции на данный продукт.

При контакте с кожей возможна сенсибилизация.

Временные работы из Visalys® Temp предназначены для использования в качестве временных протезов, а не в качестве постоянных протезов.

Остатки материалов на основе метакрилата могут изменить характер отверждения силиконовых слепков и материалов для регистрации прикуса. Если предпринималась первичная реставрация, то перед выполнением оттиска необходимо тщательно очистить препарированные зубы и окружающую ткань марлевой салфеткой, пропитанной спиртом, и струей воды.

Цементы для временной фиксации, содержащие эвгенол, могут замедлять схватывание композитных

цементов, используемых позднее для постоянной фиксации.

Меры предосторожности

Не использовать по истечении срока годности.

Не оставлять никаких остатков материала для временных коронок и мостовидных протезов в борозде/ на зубе или в ротовой полости.

Не проглатывать материал! В случае нечаянного проглатывания: при возникновении жалоб или продолжительных жалобах обратитесь к врачу.

Избегать контакта с глазами. В случае нечаянного контакта с глазами: немедленно тщательно промыть глаза водой или специальным душем для глаз. При наличии появляющихся или продолжительных жалоб обратитесь к врачу.

Не вдыхать пыль, возникающую при шлифовании. Пользоваться защитными очками и вытяжкой, или ротовой маской.

При наличии оттисков с большими поднутрениями и широко открытыми межзубными участками следует выполнить обычные работы по блокировке.

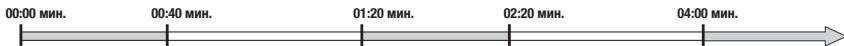
Избегать контактов с одеждой, так как материал невозможно удалить с помощью химчистки.

Паспорта безопасности Вы найдете также по адресу:
www.kettenbach.com

Технические характеристики

Рабочее время и время схватывания

00:00-00:40 мин.:сек.	Помещение Visalys® Temp в слепок и установка во рту
	Отверждение во рту
01:20-02:20 мин.:сек.	Удаление изо рта
	Полное отверждение
От 04: мин.: сек.	Обработка временной работы



Примечание

Рабочее время указано для материалов, которые хранились и использовались при температуре 23 °С (74 °F) и относительной влажности воздуха 50%. Более высокие температуры сокращают данное время, а более низкие – увеличивают.

Анатомический оттиск

Для изготовления временной коронки, мостовидного протеза, вкладки или накладки можно использовать любые обычные оттисковые материалы.

Особенно хорошо получается анатомический оттиск, например, из Silginat®, который является А-силиконом и поэтому может храниться, сохраняя все свои размеры, на протяжении нескольких недель. При изготовлении новой временной работы слепок из Silginat® можно будет использовать повторно.

Указания по применению

Подготовка

Предварительно выполнить анатомический оттиск зубного ряда.

Вместо оттиска для придания формы можно использовать изготовленную в лаборатории шину-адапту или же в случае одиночной коронки – предварительно изготовленную временную металлическую или пластмассовую коронку.

Перед применением слепок можно обрезать, чтобы устранить возможно имеющиеся поднутрения, а также

повысить стабильность временной работы. Для соединения опорных зубов в виде перемычки при наличии промежутков в слепке можно вырезать бороздку. В области фронтальных зубов перед выполнением оттиска можно также использовать готовые зубы в качестве компенсаторов пространства.

Дозирование и смешивание

Пасты дозируются и смешиваются с помощью пистолета-дозатора Applyfix® 6 DS-50 4:1/10:1 и соответствующих смесительных канюль. Использовать только прилагаемые смесительные канюли производства Kettenbach!

При первом дозировании

- Картридж вставить в пистолет-дозатор Applyfix® 6.
- Удалить крышку картриджа и не использовать ее для повторного закрытия, чтобы исключить попадание пузырьков воздуха.
- Поршни продвинуть в картридж, перед первой установкой смесительной канюли выдавить небольшое количество материала, оба материала

должны подаваться равномерно. Выдавленную пасту затем выбросить.

Нанесение

Для получения оптимальных результатов мы рекомендуем использовать перчатки из винила или латекса.

Установить смесительную канюлю на картридж, повернуть крышку на 90° по часовой стрелке, пока не защелкнется.

Материалу после установки смесительной канюли требуется определенное время для растекания. Растекание материала прерывается, как только давление на рукоятку диспенсера ослабевает. Материал, который уже затвердел в смесительной канюле, не следует выдавливать с усилием, так как иначе картридж и смесительную канюлю можно повредить!

Поверхности культей из компомеров, стеклоиономеров, модифицированных с использованием пластмасс или композитов перед нанесением Visalys® Temp необходимо изолировать, например, вазелином.

- Перед каждым применением следует выдавливать материал размером с горошину и выбрасывать.
- Сухой слепок, шину-адапту или готовую коронку следует заполнять, начиная с доньшка. При этом кончик смесительной канюли должен быть всегда опущен в материал, чтобы избежать попадания пузырьков воздуха.
- Заполненную таким образом форму следует в течение 40 секунд с легким давлением поместить в рот.
- Спустя 1 мин. 20 сек. после начала смешивания материал во рту приобретает эластичную консистенцию и до истечения 2 мин. 20 сек. после начала смешивания его следует вынуть изо рта вместе со слепком или соответственно шиной-адаптой.
- Состояние материала необходимо проконтролировать во рту по излишкам, например, с помощью зонда, чтобы избежать слишком сильного отверждения перед удалением изо рта.
- Заполненную смесительную канюлю после употребления оставить на картридже в качестве крышки.

- Перед повторным применением картриджа использованную смесительную канюлю удалить и утилизировать. Установить новую смесительную канюлю и действовать, как описано в инструкции.

Обработка

- Слой ингибитора после полного отверждения материала необходимо удалить полностью, например, с помощью спирта.
- После полного отверждения временную работу можно обработать, например, с помощью разнонаправленных фрез и полиров.

Чистка/дезинфекция

- В случае необходимости Visalys® Temp можно дезинфицировать с использованием обычных водных дезинфекционных растворов, например, Silosept®.

Придание индивидуальных особенностей / коррекция формы

При использовании пломбировочного композита в комбинации с Visalys® Temp для придания индивидуальных особенностей или коррекции формы

бондинг в принципе не требуется. При использовании других продуктов следуйте соответствующей инструкции по применению.

Цементирование

- Возможные остатки изолирующего средства на культе необходимо перед временной фиксацией удалить.
- Для цементирования можно использовать обычные материалы для временной фиксации.
- Остатки временных цементов, содержащих эвгенол, могут повредить отверждению композитных цементов для последующей постоянной фиксации. Поэтому при запланированном использовании композитных цементов рекомендуется применение временного цемента без содержания эвгенола.

После цементирования:

- Тщательно проверить борозду и области вокруг нее, удалить возможно оставшиеся остатки временного материала или цемента.

Ремонт

- Придать шероховатость области поломки, а на приграничных участках создать механические ретенции.
- Очистить с помощью Orthoskavident® C или спирта и затем просушить воздухом.
- Новые изготовленные реставрации соединить с использованием Visalys® Temp или текучего, светоотверждаемого пломбировочного композита или же дополнить.
- Имеющиеся уже реставрации соединить с использованием Visalys® Temp или комбинации из текучего, светоотверждаемого пломбировочного композита и бондинга или дополнить.
- Visalys® Temp или композит должен пройти полимеризацию в соответствии с прилагаемой инструкцией по применению.
- После затвердения обработать обычным образом.

Условия хранения:

В сухом месте, защищенном от солнечных лучей, при комнатной температуре (18 °C/ 64 °F – 25 °C /77 °F), экстремальных температур необходимо избегать.

Не хранить в холодильнике.

Утилизация

Материал утилизировать в соответствии с местными предписаниями.

Чистка и дезинфекция Applyfix® 6

- Вынуть картридж.
- Не затвердевшую пасту удалить салфеткой, пропитанной спиртом.
- Рукоятку диспенсера и поршневой шток можно автоклавировать при температуре максимум 135 °C/275 °F, для этого вынуть поршневой шток.

Товарные знаки

Applyfix® 6, Visalys® Temp, Orthoskavident® C, Silosept® и Silginat® являются зарегистрированными товарными знаками фирмы Kettenbach GmbH & Co. KG.

Примечание

Некоторые из продуктов фирмы Kettenbach экспортируются не во все страны.

Ограничение ответственности

Насколько законом допускается исключение ответственности, Kettenbach GmbH не несет никакой ответственности за потери или ущерб, вызванные данным продуктом, все равно, идет ли речь о непосредственном, косвенном, особом, сопутствующем ущербе или ущербе вследствие применения данного продукта, независимо от правовой основы, включая гарантию, контракт, неосторожность или умысел.

Данные касательно материалов фирмы Kettenbach основаны на обширных исследованиях и опыте технического использования. Мы предоставляем данные результаты соответственно последнему уровню знаний, но сохраняем за собой право на технические изменения при разработке продуктов. Однако это не освобождает пользователя данной продукции от необходимости соблюдать при применении рекомендации и указания.

Информация по состоянию на: 18 февраль 2013 г.

Пояснения к рисункам

Соответствие MDD 93/42/ЕЭС		Использовать до	
Код указанной позиции	0123	Для одноразового использования	
Температурные ограничения		Хранить в сухом месте	
Защищать от солнечного света		Каталожный номер	REF
Номер партии		Внимание, см. сопроводительную документацию	
Двоичная система (только Германия)		Диаметр	
Картридж		Статическая смешивательная канюля MB (для одноразового использования)	
Applyfix® 6 Пистолет-дозатор DS 50 4:1/10:1		Rx only Только для использования в стоматологии специально обученным персоналом.	

Visalys® Temp

Visalys® Temp

Üretici:

Kettenbach GmbH & Co. KG

Im Heerfeld 7

35713 Eschenburg, Germany

www.kettenbach.com

ABD distribütörü:

Kettenbach LP

400 Oser Ave., Suite 1650

Hauppauge, NY 11788, USA

Geçici kuron ve köprü materyali

Made in Germany

37289/0813



Yalnızca uzman personel tarafından dış

hekimliği alanında kullanılır

Geçici kuron ve köprü materyali

Ürün tanımı

Kettenbach tarafından geliştirilen Visalys® Temp, geçici restorasyonların imal edilmesine yönelik, yüksek estetikliğe sahip bir kompozittir. Multifonksiyonel bir akril kompozit bazlı iki bileşenli sistem, Bisfenol-A ve türevlerini içermez. Dolgu materyaline benzer özelliklere sahip olup, şu renklerde mevcuttur: A1, A2, A3, A3.5, B1, BL. Visalys® Temp geçici restorasyon materyalleri, aynı zamanda akışkan, ışıkla sertleşen kompozitler kullanılarak da uyumlanabilir ve özelleştirilebilir.

Uygulama alanları

- Geçici kuronların, parsiyel kuronların, köprülerin, inlaylar, onlaylar ve veneer preparasyonlarının imalatı
- Prefabrike akrilik ve metal kuronların uyarlanması
- Uzun süreli geçici restorasyonların imalatı

Uyarılar

Metakrilik asit estere karşı alerji olduğu bilinen durumlarda kullanmayın.

Duyarlı kişilerde ürüne karşı alerjik reaksiyonlar ortaya çıkması göz ardı edilemez. Cilt ile temasında hassasiyet oluşabilir. Visalys® Temp geçici restorasyon materyalleri, geçici restorasyonlarda kullanılmak üzere tasarlanmış olup, kalıcı restorasyonlarda kullanılamazlar.

Metakrilat bazlı materyal kalıntıları, silikon bazlı ölçü ve ısıрма kaydı materyallerinin sertleşme özelliklerini değiştirebilir. Eğer daha önce bir restorasyon yapılmışsa, ölçüden önce, preparasyonu ve çevresindeki dokuyu alkolle batırılmış gazlı bez ve su spreyi ile dikkatli bir biçimde temizleyin.

Öjenol içeren geçici yapıştırma simanları, muhtemelen daha sonra daimi yapıştırma için kullanılacak daimi kompozit simanların sertleşmesini engelleyebilir.

Güvenlik önlemleri

Son kullanım tarihi geçtikten sonra kullanmayın. Sulkus içerisinde/diş üzerinde veya ağız boşluğunda hiçbir geçici kuron ve köprü materyali kalıntısı bırakmayın.

Materyali yutmayın! İstenmeden yutulması durumunda:

Şikayetler ortaya çıkar veya devam ederse, bir doktora danışın. Göze temasından kaçının.

İstenmeden göze temas etmesi durumunda: Derhal göz banyosu ya da suyla iyice yıkayın.

Şikayetler ortaya çıkar veya devam ederse, bir doktora danışın.

Taşlama tozunu solumayın. Koruyucu gözlük ve aspiratör ya da yüz maskesi kullanın.

Derin undercut alanları olan bölgelerin ve geniş interdental alanların ölçüleri alınırken, standart block-out teknikleri uygulanmalıdır.

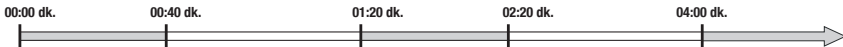
Materyal kimyasal temizlik yoluyla çıkarılmadığından, giysilere temas etmesini önleyin.

Malzeme güvenlik bilgi formlarını ayrıca şu adreste bulabilirsiniz www.kettenbach.com.

Teknik Veriler

Çalışma ve sertleşme süreleri

00:00-00:40 dk.:sn.	Visalys® Temp'in in ölçüye boşaltılması ve ağız içerisine yerleştirilmesi
	Ağızda sertleşme
01:20-02:20 dk.:sn	Ağızdan çıkarma
	Tam sertleşme
4:00 dk.:sn.	en itibaren Geçici restorasyonun hazırlanması



Not

Çalışma süreleri, 23 °C/ 74 °F'lık bir sıcaklıkta ve % 50 bağıl hava neminde saklanmış ve işlenmiş olan ürünler için geçerlidir. Daha yüksek sıcaklıklar bu süreleri kısaltırken, daha düşük sıcaklıklar sürelerin uzamasına yol açar.

İlk ölçü

Geçici bir kuronun, köprünün, inlay veya onlayın imalatında, bütün standart ölçü materyalleri kullanılabilir.

A tipi silikon olarak bir kaç haftalık boyutsal stabilite ve saklanabilme özelliğine sahip Silginat®, ilk ölçü için özellikle uygundur. Bir geçici restorasyonun yeniden yapılması sırasında, Silginat® ölçü tekrar kullanılabilir.

Kullanım talimatları

Hazırlık

Öncelikle dişlerin bir ilk ölçüsünü alın.

Bir ölçü kullanılması yerine, şekil vermek için laboratuvar-da üretilen vakumla biçimlendirilmiş bir splint veya tek bir kuron söz konusu olduğunda, prefabrike bir geçici metal veya akrilik kuron kullanılabilir.

Ölçü, muhtemel undercutları gidermek ve geçici restorasyonun dayanıklılığını artırmak için, kullanmadan önce kesilebilir. Boşluklar olması durumunda, destek dişlerini köprü şeklinde birleştirmek için, ölçü içerisine bir kanal açılabilir. Ölçü almadan önce, anterior bölgede yer tutucu olarak protez dişler de kullanılabilir.

Dozaj ve karıştırma

Macunlar, Applyfix® 6 DS-50 4:1/10:1 transfer tabancası ve uygun karıştırma uçları yardımıyla karıştırılır ve dozajlanır. Yalnızca birlikte verilen Kettenbach karıştırma uçlarını kullanın!

İlk dozajlamada

- Kartuşu Applyfix® 6 transfer tabancasının içerisine yerleştirin.
- Kartuş kapağını çıkarın ve içeride hava kabarcıkları kalmasını önlemek için, bu kapağı tekrar kullanmayın.
- Pistonu kartuşun içerisine doğru sürün ve bir karıştırma ucunu ilk kez takmadan önce, her iki materyal de eşit oranda transfer edilinceye kadar, dışarıya küçük bir miktar materyal verin. Daha sonra dışarıya verilen macunu atın.

Uygulama

Optimum sonuçları elde etmek için, vinil ya da lateks eldivenler kullanılmasını öneriyoruz.

Karıştırıcı ucu kartuşa takın, kapağı kilitleninceye kadar saat ibresi yönünde 90° döndürün.

Karıştırıcı uç takılıken, materyalin dışarıya akabilmesi için belirli bir zamana ihtiyaç vardır. Dispenser tutamağına uygulanan baskı azaldığında, materyal akışı hemen kesilir. Daha önce karıştırıcı uç içerisinde polimerize olmuş materyali dışarıya sıkmak için güç kullanmayın; bu uygulama kartuşun ve karıştırıcı ucun zarar görmesine neden olabilir.

Visalys® Temp uygulamasından önce, kompomer, rezin modifiye cam iyonomer ya da kompozit preparasyon yüzeyleri, örn. vazelin kullanılarak izole edilmelidir.

- Her kullanımdan önce, yaklaşık bezelye büyüklüğünde bir miktar materyal aktarımı yapın ve atın.
- Kurutulan ölçüyü, vakumla biçimlendirilmiş splinti ya da hazır kuru tabandan itibaren başlayarak doldurun. İçeride hava kabarcıkları kalmasını önlemek için, bu işlem sırasında karıştırıcı ucu materyal içerisinde bırakın.

- Bu şekilde doldurulan kalıp, 40 saniye içerisinde hafifçe bastırarak ağız içerisine yerleştirilmelidir.
- Materyal, karıştırma işleminin başlangıcından 1 dk. 20 sn. sonra, ağız içerisinde elastik bir kıvama ulaşır ve karıştırma işleminin başlangıcından 2 dk. 20 sn. sonrasına kadar, ölçü veya vakumla biçimlendirilmiş splintle birlikte ağızdan çıkarılmalıdır.
- Ağızdan çıkarmadan önce aşırı bir sertleşmenin önüne geçmek için, fazlalık materyal veya bir sonda yardımıyla materyalin ağız içerisindeki durumunu kontrol edin.
- İçi dolu karıştırıcı ucu, kullandıktan sonra kapak olarak kartuş üzerinde bırakın.
- Kartuşu yeniden kullanmadan önce, kullanılmış karıştırıcı ucu çıkarın ve imha edin. Yeni karıştırıcı uç takın ve daha önce anlatıldığı şekilde işlemlere devam edin.

Sonlandırma

- Materyalin tamamen sertleşmesinden sonra, inhibisyon katmanını örn. alkol ile bütünüyle uzaklaştırın.
- Tamamen sertleştikten sonra, geçici restorasyon örn. çapraz dişli frezelerle ve polisaj aletleriyle işlenebilir.

Temizlik/Dezenfeksiyon

- Gerekli olması durumunda, Visalys® Temp, örneğin Silosept® gibi su içeren standart dezenfeksiyon solüsyonlarıyla dezenfekte edilebilir.

Uyarılama/Şekil düzeltme

Visalys® Temp ile birlikte bir dolgu kompoziti kullanılması durumunda, uyarılama veya şekil düzeltme için bir bağlayıcı ajan kullanılmasına gerek yoktur. Diğer ürünlerde lütfen ilgili kullanım kılavuzunu dikkate alın.

Simantasyon

- Geçici simantasyonu uygulamadan önce, kesilmiş diş üzerindeki muhtemel ayırıcı kalıntıları uzaklaştırın.
- Simantasyon işlemi için standart geçici yapıştırma materyalleri kullanılabilir.
- Öjenol içeren geçici siman kalıntıları, daha sonra daimi yapıştırma için kullanılacak kompozit simanların sertleşmesini olumsuz etkileyebilir.

Eğer kompozit simanların kullanılması planlanıyorsa, o zaman öjenol içermeyen bir geçici yapıştırma simanı kullanılması önerilir.

Simantasyondan sonra

- Sulkusu ve etrafını dikkatli bir şekilde kontrol edin ve gerekiyorsa geçici restorasyon materyali ya da siman kalıntıları uzaklaştırın.

Onarım

- Kırılma yerini pürüzlendirin ve bitişik alanlarda mekanik retansiyonlar oluşturun.
- Orthoskavident® C veya alkol ile temizleyin, ardından hava ile kurutun.
- Yeni imal edilen restorasyonları Visalys® Temp ya da akışkan, ışıkla sertleşen dolgu kompozitleriyle birleştirin veya tamamlayın.
- Mevcut restorasyonları Visalys® Temp ya da akışkan, ışıkla sertleşen bir dolgu kompoziti ile bir bağlayıcı ajandan oluşan kombinasyonla birleştirin veya tamamlayın.
- Visalys® Temp veya kompoziti ilgili kullanım kılavuzuna uygun olarak sertleşmeye bırakın.
- Sertleştikten sonra, her zamanki son şeklini verin.

Saklama kořulları

Kuru, güneř iřıđından korunmuř olarak muhafaza edin; oda sıcaklıđında (18 °C/ 64 °F – 25 °C /77 °F) saklayın; ekstrem sıcaklık aralıklarından kaçıının.

Buzdolabında saklamayın.

İmha etme

Ürünü yerel yönetmeliklere uygun olarak imha edin.

Applyfix® 6'nın temizlenmesi ve dezenfeksiyonu

- Kartuşu çıkarın.
- Polimerize olmamıř macunu alkole batırılmıř bir bezle silerek uzaklařtırın.
- Dispenser tutamađı ve piston çubuđu maksimum 135 °C/275 °F sıcaklıđa kadar otoklavlanabilmektedir; bunun için piston çubuđunu dıřarı dođru çekin.

Ticari marka

Applyfix® 6, Visalys® Temp, Orthoskavident® C, Silosept® ve Silginat®, Kettenbach GmbH & Co. KG. řirketinin tescilli ticari markalarıdır.

Not

Kettenbach ürünlerinin tamamı bütün ülkelerde mevcut deđildir.














Sorumluluk sınırlaması

Yasalar bir sorumluluk reddine izin verdiđi müddetçe, garanti, sözleşme, ihmal ya da kasıt dahil olmak üzere, hukuki dayanağına bakılmaksızın, doğrudan, dolaylı, özel, çok taraflı ve ikincil zararlardan hangisi olursa olsun, Kettenbach GmbH, bu üründen kaynaklanan kayıplar ve zararlar konusunda hiç bir sorumluluk üstlenmez.

Kettenbach ürünleri hakkındaki bilgiler, kapsamlı araştırmalara ve uygulama teknolojisindeki deneyimlere dayanmaktadır. Mevcut en yeni bilgilere göre bu sonuçları aktarmaktayız, ancak ürün geliştirmeye yönelik teknik deęişiklikler yapma hakkımız saklıdır. Bu durum, söz konusu ürünlerin kullanıcılarını kullanıma ilişkin tavsiye ve bilgilere uyma sorumluluğundan muaf kılmaz.

Son güncelleme: 18 gücük ay 2013

Lejant

MDD 93/42/AET'ye uygunluk	 0123	Son kullanma tarihi	
Akredite kuruluş tanıtım numarası	0123	Tek kullanımlık	
Sıcaklık sınırlaması		Kuru ortamda saklayın	
Güneş ışığından koruyarak muhafaza edin		Katalog numarası	REF
Parti kodu		Dikkat, birlikte gelen dokümanlara başvurun	
İkili sistem (yalnızca Almanya)		Çap	
Kartuş		Kartuş Statik karıştırma ucu MB (tek seferlik kullanım için)	
Applyfix® 6 Transfer tabancası DS 50 4:1/10:1		Rx only Yalnızca uzman personel tarafından diş hekimliği alanında kullanılır.	

Visalys® Temp

Visalys® Temp

**Materiał do wykonywania tymczasowych
koron i mostów**

Producent:

Kettenbach GmbH & Co. KG

Im Heerfeld 7

35713 Eschenburg, Germany

www.kettenbach.com

Dystrybucja w USA:

Kettenbach LP

400 Oser Ave., Suite 1650

Hauppauge, NY 11788, USA

Made in Germany
37289/0813



Tylko do użytku stomatologicznego
przez wykwalifikowany personel

Materiał do wykonywania tymczasowych koron i mostów

Opis produktu

Visalys® Temp, opracowany przez firmę Kettenbach, jest bardzo estetycznym materiałem kompozytowym przeznaczonym do wykonywania uzupełnień tymczasowych. Dwuskładnikowy system na bazie wielofunkcyjnego kompozytu akrylowego nie zawiera bisfenolu-A i jego pochodnych. Posiada właściwości zbliżone do materiałów wypełnieniowych i jest dostępny w następujących kolorach: A1, A2, A3, A3.5, B1, BL. Uzupełnienia tymczasowe Visalys® Temp można modyfikować i indywidualizować przy użyciu cienkopłynących kompozytów światłoutwardzalnych.

Wskazania

- Wykonywanie tymczasowych koron, koron częściowych, mostów, wkładów i nakładów koronowych oraz licówek
- Indywidualizacja prefabrykowanych koron z tworzywa sztucznego i koron metalowych
- Wykonywanie prowizoriów długoczasowych

Wskazówki ostrzegawcze

Nie stosować w przypadku alergii na estry kwasu metakrylowego.

U osób wrażliwych nie można wykluczyć pojawiania się reakcji alergicznych na produkt.

Może powodować podrażnienie w kontakcie ze skórą.

Prowizoria wykonane z materiału Visalys® Temp przewidziane są jako uzupełnienia tymczasowe i nie mogą być stosowane jako uzupełnienia ostateczne.

Pozostałości materiałów na bazie metakrylanu mogą mieć wpływ na właściwości wiążące silikonowych materiałów wyciskowych oraz materiałów służących do rejestracji zgryzu. Jeżeli uzupełnienie zostało wykonane wcześniej, miejsce preparacji i otaczającą tkankę należy przed wykonaniem wycisku dokładnie oczyścić nasączoną alkoholem gazą i sprayem wodnym.

Cementy tymczasowe zawierające eugenol mogą hamować wiązanie cementów kompozytowych, stosowanych do mocowania ostatecznego.

Ostrzeżenie

Nie używać po upływie daty ważności.

Nie pozostawiać resztek materiału do wykonywania koron i mostów tymczasowych w kieszonce dziąsłowej/na zębie lub w jamie ustnej.

Nie połykać materiału! W przypadku przypadkowego połknięcia: skontaktować się z lekarzem, jeżeli wystąpią dolegliwości lub będą się one utrzymywać.

Unikać kontaktu z oczami. W razie przypadkowego kontaktu z oczami: natychmiast przepłukać lub przemyć oczy wodą. Skontaktować się z lekarzem, jeżeli wystąpią dolegliwości lub będą się one utrzymywać.

Nie wdychać pyłu powstałego podczas szlifowania. Używać okularów ochronnych i wyciągu lub maseczki ochronnej na twarz.

W przypadku znacznych podcieni i szerokich przestrzeni międzyzębowych należy podczas pobierania wycisku zablokować je w sposób tradycyjny.

Unikać kontaktu z odzieżą, ponieważ materiału nie da się usunąć poprzez czyszczenie chemiczne.

Kartę charakterystyki materiału można znaleźć na stronie www.kettenbach.com.

Dane techniczne

Czasy pracy i wiązania

00:00–00:40 min:s	Umieszczenie materiału Visalys® Temp w wycisku i wprowadzenie do jamy ustnej
	Wiązanie w jamie ustnej
01:20–02:20 min:s	Uwolnienie z jamy ustnej
	Całkowita polimeryzacja
od 04:00 min:s	Opracowanie uzupełnienia tymczasowego



Uwaga

Podany czas pracy dotyczy produktów przechowywanych i opracowywanych w temperaturze 23°C/74°F przy wilgotności powietrza 50%. Wyższa temperatura skraca, a niższa wydłuża podane wartości czasowe.

Pobranie wycisku sytuacyjnego

W celu wykonania tymczasowej korony, mostu, wkładu lub nakładu koronowego można zastosować wszystkie tradycyjne materiały wyciskowe.

Szczególnie dobrze sprawdzają się wyciski sytuacyjne pobrane np. masą Silginat®, która jako silikon typu A przez kilka tygodni zachowuje swoją wielkość i może być przechowywana. W przypadku wykonywania nowego uzupełnienia tymczasowego można ponownie użyć wycisku pobranego masą Silginat®.

Wskazówki dotyczące zastosowania

Przygotowanie

W pierwszej kolejności należy pobrać wycisk sytuacyjny łuku zębowego.

Jako formówki można użyć zamiast wycisku szyny formowanej wgłębnie, wykonanej w laboratorium protetycznym, lub – w przypadku koron pojedynczych – prefabrykowanych koron tymczasowych z metalu lub tworzywa sztucznego.

Przed użyciem można dociąć wycisk w celu usunięcia ewentualnych podcieni i zwiększenia stabilności uzupełnienia tymczasowego. Aby uzyskać połączenie w kształcie belki między zębami filarowymi w miejscu braków zębowych można wyciąć w wycisku odpowiedni rowek. W odcinku przednim można zastosować również zęby konfekcjonowane jako utrzymywacze przestrzeni.

Dozowanie i mieszanie

Materiał w postaci dwóch past należy mieszać i dozować przy użyciu pistoletu dozującego Applyfix® 6 DS-50 4:1/10:1 oraz odpowiednich kaniuli mieszających. Używać tylko dołączonych kaniuli mieszających firmy Kettenbach!

W przypadku pierwszego dozowania:

- Umieścić kartusz w pistolecie dozującym Applyfix® 6.
- Zdjąć zamknięcie z kartusza i nie używać do ponownego zamknięcia kartusza, aby zapobiec wprowadzeniu pęcherzy powietrza.
- Umieścić tłok w kartuszu i jeszcze przed pierwszym nałożeniem kaniuli mieszającej wycisnąć niewielką ilość materiału do momentu, aż oba materiały będą

równomiernie wypływać z otworów. Wyciśniętą pastę należy następnie wyrzucić materiał verin. Daha sonra dişarıya verilen macunu atın.

Aplikacja

W celu uzyskania optymalnych wyników zalecamy używanie rękawiczek winylowych lub lateksowych.

Założyć kaniulę mieszającą na kartusz, przekręcić zamknięcie o 90° w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara do momentu zakleszczenia.

Przy założonej kaniuli mieszającej materiał potrzebuje określonego czasu na wypłynięcie. Materiał przestaje wypływać po zwolnieniu nacisku na spust. Twardego materiału znajdującego się w kaniuli mieszającej nie należy wyciskać na siłę, ponieważ może to spowodować uszkodzenie kartusza i kaniuli mieszającej!

Powierzchnie kikutów z kompozycji, cementów szkło-ionomerowych modyfikowanych tworzywem sztucznym lub kompozytów należy przed nałożeniem materiału Visalys® Temp zaizolować np. wazeliną.

- Przed każdym użyciem wycisnąć niewielką ilość materiału wielkości ziarna grochu i wyrzucić.

- Osuszony wycisk, szynę formowaną wgłębnie lub koronę konfekcjonowaną wypełnić materiałem rozpoczynając od dna. Końcówkę kaniuli mieszającej trzymać zanurzoną w materiale, aby zapobiec wprowadzaniu pęcherzy powietrza.
- Tak wypełnioną formę umieścić w ciągu 40 sekund w jamie ustnej, lekko dociskając.
- 1 min 20 s po rozpoczęciu mieszania materiał uzyskuje konsystencję elastyczną i przed upływem 2 min 20 s od momentu rozpoczęcia mieszania należy go wyjąć wraz z wyciskiem lub szyną formowaną wgłębnie z jamy ustnej.
- Kontrolować stan materiału w jamie ustnej, np. wbijając zgłębnik w nadmiar materiału, aby nie doszło do zbytniego utwardzenia materiału przed wyjęciem z jamy ustnej.
- Wypełnioną kaniulę mieszającą pozostawić na kartuszu jako zamknięcie.
- Przed ponownym użyciem kartusza zdjąć zużytą kaniulę mieszającą i wyrzucić. Nałożyć nową kaniulę mieszającą i postępować w opisany sposób.

Opracowanie

- Po całkowitym związaniu materiału dokładnie usunąć warstwę inhibicyjną, np. za pomocą alkoholu.
- Po całkowitym związaniu uzupełnienie tymczasowe można opracować np. frezami z ostrzami naprzemienskoścnymi i instrumentami polerującymi.

Czyszczenie/dezynfekcja

- W razie potrzeby materiał Visalys® Temp można dezynfekować tradycyjnymi, wodnymi roztworami dezynfekującymi, np. Silosept®.

Indywidualizacja/korygowanie kształtu

W przypadku stosowania kompozytów do wypełnień wraz z materiałem Visalys® Temp indywidualizacja lub korygowanie kształtu w zasadzie nie wymaga zastosowania bondu. W przypadku innych produktów należy zapoznać się z instrukcją pracy danego materiału.

Cementowanie

- Przed tymczasowym cementowaniem uzupełnienia należy usunąć z kikuta ewentualne pozostałości izolatora.

- Do cementowania można zastosować tradycyjne tymczasowe materiały mocujące.
- Pozostałości cementów tymczasowych zawierających eugenol mogą negatywnie wpływać na wiązanie cementów kompozytowych stosowanych podczas ostatecznego osadzania uzupełnień. Jeżeli zaplanowano użycie cementów kompozytowych, zaleca się stosowanie cementów tymczasowych bez eugenolu.

Po cementowaniu

- Dokładnie sprawdzić kieszonkę dziąsłową oraz sąsiednie obszary i w razie potrzeby usunąć pozostałości materiału do wykonywania uzupełnień tymczasowych lub cementu.

Naprawa

- Miejsce złamania zmatowić i stworzyć retencję mechaniczną w obszarach sąsiadujących ze złamaniem.
- Oczyszczyć preparatem Orthoskavident® C lub alkoholem, a następnie osuszyć sprężonym powietrzem.
- Nowe uzupełnienia połączyć lub uzupełnić materiałem Visalys® Temp lub płynnym kompozytem światłoutwardzalnym do wypełnień.

- Istniejące uzupełnienia połączyć lub uzupełnić materiałem Visalys® Temp lub płynnym kompozytem światłoutwardzalnym do wypełnień wraz z bondem.
- Visalys® Temp lub kompozyt polimeryzować zgodnie z wytycznymi zawartymi w instrukcji pracy z materiałem.
- Po polimeryzacji opracować w tradycyjny sposób.

Warunki przechowywania

Przechowywać w suchym miejscu, w temperaturze pokojowej (18°C/64°F – 25°C /77°F), chronić przed promieniowaniem słonecznym, unikać ekstremalnych wahań temperatury.

Nie przechowywać w lodówce.

Usuwanie

Produkt należy usuwać zgodnie z miejscowymi przepisami.

Czyszczenie i dezynfekcja pistoletu Applyfix® 6

- Zdjąć kartusz.
- Niespolimeryzowaną pastę usunąć za pomocą szmatki nasączonej alkoholem.
- Spust i tłok można autoklawować w maksymalnej temperaturze 135°C/275°F, w tym celu należy wyjąć tłok.

Znaki towarowe

Applyfix® 6, Kettenbach®, Orthoskavident® C, Silosept® i Silginat® są zastrzeżonymi znakami towarowymi firmy Kettenbach GmbH i Co KG.

Informacja

Nie wszystkie produkty Kettenbach są dostępne w każdym kraju.














Ograniczenie odpowiedzialności

W zakresie, w jakim jest to prawnie dopuszczalne, firma Kettenbach GmbH nie ponosi jakiegokolwiek odpowiedzialności za straty i szkody spowodowane tym produktem, niezależnie od tego, czy roszczenia dotyczą bezpośrednich, pośrednich, szczególnych, przypadkowych lub wtórnych szkód, wynikają z gwarancji, umów, czynów niedozwolonych (wynikających z niedbalstwa lub umyślnego działania) lub innych podstaw prawnych.

Dane dotyczące produktów firmy Kettenbach opierają się na licznych badaniach i doświadczeniu technicznym. Wyniki te przekazujemy zgodnie z najlepszą wiedzą, zastrzegamy sobie jednak prawo do zmian technicznych w celu udoskonalania produktu. Nie zwalnia to jednak użytkownika produktu z obowiązku przestrzegania zaleceń i danych dotyczących produktu.

Son güncelleme: 18 luty 2013

Lejant

Zgodność z dyrektywą MDD 93/42/EWG  0123	Data ważności 
Numer identyfikacyjny jednostki notyfikowanej 0123	Do jednorazowego użytku 
Ograniczenie temperaturowe 	KPrzechowywać w suchym miejscu 
Chronić przed promieniowaniem słonecznym 	Nr katalogowy REF
Numer serii 	Uwaga: przestrzegać zaleceń zawartych w instrukcjach obsługi 
System dualny (tylko w Niemczech) 	Średnica 
KKartusz 	KStacyczna kaniula mieszająca MB (jednorazowa) 
Pistolet dozujący Applyfix® 6 DS 50 4:1/10:1 	Rx only Tylko do użytku stomatologicznego przez wykwalifikowany personel

Visalys® Temp